Pößnecker Stadtanzeiger

mit Amtsblatt der Stadt Pößneck

Jahrgang 17 | Freitag, den 25. Juni 2010 | Nummer 6

LIEBLINGS-PLATZ Pößneck

Fotowettbewerb

Hier könnte Ihr Foto stehen! Info im Innenteil!

Fotos: Ursula Melle, Maria Adamiak

Lesen Sie heute

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus
* LIEBLINGS-PLATZ PÖßNECK - Fotowettbewerb und Fotoausstellung 2011
* Neuerungen auf der Pößnecker Internetseite www.poessneck.de
* Haben Sie den Stadtanzeiger erhalten?
* Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung 2. Halbjahr 2010

Familiennachrichten

Aktuelles aus Pößneck
* 25. Rosenkönigin gesucht
* Vom Hinterhofmilieu zum multifunktionalen Stadtplatz
* „Open Gardens - offene Gärten"- asiatischer Garten in Pößneck
* Badespaß im Bad am Wald

Fenster in die Welt

Veranstaltungen in Pößneck
* Sommerferienprogramm MGH/FZZ
* Stockcar-Rennen
* Rock the Garden
* Kultstars zum Pößnecker Stadtfest
* Ausschreibung Stadtfest-Turnier
* Theater(bus)fahrten 2010
* Kartenvorverkauf in der Stadtinformation

Rückblicke:
* Musikalischer Stadtrundgang
* Zwei Generationen in Pastell und Öl
* 2. Internationaler Orgelfrühling
* MDR JUMP und EUROSchule werben für europäischen Gedanken

Informationen der Stadtbibliothek

Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

Kirchliche Nachrichten

Vereine und Verbände informieren

Sonstige Nachrichten
* Geniale Ferien-Flatrate für junge Leute
* Thüringen-Forst informiert
* Wasser- und Bodenanalysen

Amtlicher Teil
* Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2010, 11.03.2010 und vom 06.05.2010
* Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 24.02.2010 und 25.03.2010
* Information des Einwohnermeldeamtes zur Beantragung neuer Personaldokumente
* Zwangversteigerungsverfahren

Viele Seiten Pößneck!

Nichtamtlicher Teil

Nachrichten aus dem Rathaus

LIEBLINGS-PLATZ PÖßNECK

Fotowettbewerb und Fotoausstellung 2011

Welches ist Ihr Lieblingsplatz in Pößneck? Würden Sie diesen gern anderen zeigen? Dann haben Sie im nächsten Jahr die Möglichkeit dazu.
Der Fachbereich Kultur der Stadt Pößneck ruft zu einem Fotowettbewerb auf, bei dem die schönsten Plätze, die lauschigsten Winkel, die besten Blicke - kurz gesagt: interessante Motive von Pößneck gesucht werden. Die Fotos sollen möglichst aktuelle Aufnahmen sein.
Besonders willkommen sind uns Fotopaare - wenn zu dem aktuellen Foto eine Aufnahme mit eingereicht wird, die das gleiche Motiv bzw. den gleichen Blickwinkel der Stadt in früherer Zeit, z. B. vor 20 bis 30 Jahren zeigen. Wer diese „historischen" Bilder nicht besitzt, kann sich zu Recherchezwecken auch an das Stadtarchiv, an Foto-Peterlein oder Herrn Rudi Metzner wenden.
In die Wertung kommen Papierfotos im Format 20 x 30 cm (farbig oder schwarz-weiß), sowohl was das aktuelle Foto, als auch was das „historische Vorbild" für die Hauptwertung angeht. Abzugeben sind die Fotos - bitte mit Vermerk „Fotowettbewerb" - im Rathaus, im Stadtverwaltungsgebäude Neustädter Straße oder in der Stadtinformation Pößneck (Breite Straße 18); Postsendungen bitte an Stadt Pößneck, Fachbereich Kultur, Fotowettbewerb, Markt 1, 07381 Pößneck. **Einsendeschluss ist der 31.12.2010**.

Eine unabhängige Jury wählt die besten aktuellen Fotos in einer allgemeinen Runde bzw. die besten Foto-Paare von aktuellem und historischem Motiv in der Hauptwertung aus. Den Fotografen winken attraktive Preise - als Hauptgewinn z. B. ein Gutschein für einen einwöchigen Wanderurlaub in den Alpen mit Tour zur *Pößnecker Hütte* für zwei Personen.
Die (besten) Fotos werden - vermutlich im Frühjahr 2011 - öffentlich zur Einweihung des bis dahin sanierten Obergeschosses im Gebäude der Stadtbibliothek Bilke präsentiert. Über diese Foto-Ausstellung **Lieblings-Platz Pößneck** hinaus ist für das Jahr 2011 ein Foto-Bildband über Pößneck mit gleichem Titel geplant, in den ausgewählte Fotos Eingang finden werden.
Mit der Teilnahme am Wettbewerb erklärt sich der Bildautor deshalb zugleich einverstanden, dass sein/e Foto/s durch die Stadt Pößneck zeitlich und inhaltlich uneingeschränkt genutzt werden dürfen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Eine Aktion der Stadt Pößneck, mit freundlicher Unterstützung der GGP Media GmbH und der Kreissparkasse Saale-Orla.
Dr. Julia Dünkel
Leiterin Fachbereich Kultur
Foto: Ursula Melle

Neuerungen auf der Pößnecker Internetseite www.poessneck.de

Interaktiver Stadtplan und Englisch-Version

Seit kurzem gibt es auf der Internetseite Pößneck www.poessneck.de einen Link zum interaktiven Stadtplan (rechte untere Ecke auf dem Bildschirm). Eingestellt wurde der Plan von der Firma REVILAK Kartografien; Bender Verlagsgesellschaft mbH, nach Informationen der Stadt und teilnehmender Gewerbetreibender, Firmen, Institutionen und Unterstützern aus Pößneck und Umgebung. Realisiert werden konnte er dank deren Beteiligung - herzlichen Dank dafür.
Der animierte Stadtplan informiert über die örtlichen Gegebenheiten wie Straßen, Sehenswürdigkeiten, Sport/Freizeit, öffentliche Einrichtungen, Gewerbe, Handel und Dienstleistungen sowie Gastronomie, Gesundheitswesen, Soziales, Bildung - um nur einiges zu nennen.
Verschiedene Objekte werden interaktiv angezeigt, lassen sich also in einer Menüsteuerung auswählen und werden automatisch im richtigen Kartenausschnitt im Stadtplan aufgerufen, was sich z. B. auch als Anfahrtshilfe zu Behörden oder Firmen nutzen lässt. Zum Teil sind sie ausführlich beschrieben oder mit Bild vorgestellt. Die Kartografie fährt dabei automatisch mit. Es ist möglich, Strecken zu messen und zu drucken, Entfernungsringe zu setzen.
Werbekunden könnten Werbevideos abspielen, Audiodateien (Musik oder Sprache) hinterlegen und ein animiertes Banner veröffentlichen. Ihre Daten können die Kunden z. T. selbst pflegen, andernfalls müssen Änderungen dem Verlag gemeldet werden: internet@revilak.de. Der interaktive Stadtplan lässt sich bei Interesse jederzeit um weitere Firmendarstellungen ergänzen. Nehmen Sie bei Bedarf gern Kontakt zum Verlag auf.
Eine weitere Neuerung auf der Pößnecker Internetseite hat bei Nutzern aus fremdsprachigen Ländern schon Gefallen gefunden - die englische Übersetzung ausgewählter Texte der Seite, v. a. zur Stadt allgemein sowie aus den Bereichen Kultur, Tourismus und Wirtschaftsförderung. Zu danken ist dies ganz wesentlich dem sprachlichen Einsatz unserer ehemaligen Praktikantin Heidi Lindner, bei der wir uns an dieser Stelle für ihre gute Arbeit sehr herzlich bedanken.
Ursula Melle
Fachbereich Kultur - Stadtinformation

Haben Sie den Stadtanzeiger erhalten?

Sie halten die neueste Ausgabe des Stadtanzeigers Pößnecks in den Händen. Das freut uns. Er hat Sie also erreicht. War er in Ihrem Briefkasten? Oder haben Sie ihn sich selbst geholt - in der Stadtverwaltung im Rathaus oder in der Neustädter Straße 1, in der Stadtinformation oder in der Stadtbibliothek? Oder haben Sie ihn vielleicht beim Nachbarn gelesen?
In den vergangenen Monaten gab es mehrfach Beschwerden von Bürgern, die den Stadtanzeiger nicht erhielten. Dies ist höchst ärgerlich, denn wir stellen diese Informationen aufwändig für Sie zusammen und der Service, einen Stadtanzeiger herauszugeben, ist der Stadt Pößneck einiges Geld wert. Eine reibungslose Zustellung ist uns deshalb ein Anliegen.
Allerdings können wir die Zustellung nicht selbst erledigen, sondern haben damit den Verlag Linus Wittich KG, der auch Layout und Druck des Stadtanzeigers besorgt, beauftragt. Die Verteilung des Stadtanzeigers erfolgt über vom Verlag beauftragte Austräger hier in Pößneck. Auf deren Zuverlässigkeit hoffen wir - sind aber auf Ihre Unterstützung, liebe Leser, angewiesen in all den Fällen, in denen die Zustellung nicht klappt.
Bitte melden Sie sich bei uns, sobald Sie erfahren, wo die Zustellung nicht klappt und wie lange dies der Fall ist. Und achten Sie selbst darauf: Mitunter liegt der Stadtanzeiger zwischen anderen Werbeprospekten (was nicht sein soll) und wird schlimmstenfalls mit einem Griff unentdeckt „mit entsorgt".
Informationen nehmen schriftlich oder mündlich entgegen: Stadtinformation Pößneck (Breite Straße 18), Empfang Stadtverwaltung (Neustädter Straße 1 oder Rathaus) sowie Büro Fachbereich Kultur - Stadtinformation im Rathaus. Sie können uns auch per E-Mal erreichen: Stadtinformation@poessneck.de.
Danke für Ihre Mithilfe.
Dr. Julia Dünkel
Leiterin Fachbereich Kultur

Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung 2. Halbjahr 2010

Die Vorbereitungen für den Veranstaltungskalender Pößneck und Umgebung sind abgeschlossen, der Kalender geht in diesen Tagen in Druck.
Erfasst wurden Veranstaltungen aus Pößneck und der näheren Umgebung. Aus Platzgründen konnten nicht alle gemeldeten Veranstaltungen veröffentlicht werden. Diese werden aber auf der Internetseite www.poessneck.de unter Veranstaltungen zu finden sein. Über Veranstaltungen in der Umgebung kann man sich unter www.orlasenke.de informieren.

Der vom Kulturamt herausgegebene Kalender wird kostenlos an Pößnecker Haushalte verteilt, Bürger aus den umliegenden Gemeinden und Touristen erhalten ihn in der Stadtinformation in der Breiten Straße (Zugang Krautgasse).

Wir danken allen Gewerbetreibenden, touristischen Einrichtungen, Institutionen, Verbänden usw., die die Herausgabe des Kalenders durch Veröffentlichung ihrer Anzeige unterstützen:

- Rosenbrauerei Pößneck GmbH
- DRK-Kreisverband Saale Orla
- Augenoptik Beck
- Gaststätte Ratskeller
- Fahrradgeschäft Bike Mike
- Adronit Zaunbaugeschäft
- Shedhalle/Sunny Garden
- Parkhotel „Villa Altenburg“
- Café Dittmann
- Bergschlösschen Schlettwein
- Autoteile Döpel
- Ardesia Therme Lobenstein
- Stadtwerke Jena Pößneck
- Kristall Sauna-Wellnesspark Bad Klosterlausnitz

Ursula Melle
Fachbereich Kultur - Stadtinformation

Nachruf

Wir trauern um unsere im Alter von 80 Jahren verstorbene ehemalige Mitarbeiterin

Frau Gerda Scholz

Die Verstorbene trat 1957 in ihr Dienstverhältnis beim Rat der Stadt Pößneck ein und leistete bis zu ihrem Renteneintritt im Jahre 1990 eine gewissenhafte und pflichtbewusste Arbeit.
Frau Scholz war eine allseits geschätzte Kollegin, die sich wegen ihrer Zuverlässigkeit und ihrer Hilfsbereitschaft großer Beliebtheit erfreute.
Die Stadt Pößneck dankt der Verstorbenen für ihre langjährigen treuen Dienste und wird ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Michael Modde — **Bürgermeister**
Elke Patzer — **Personalrat**

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe

Freitag, 23.07.2010

Redaktionsschluss

Mittwoch, 14.07.2010, 12.00 Uhr

Familiennachrichten

Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

Herrn Manfred Poser und Ehefrau Irmgard
am 21. Mai 2010

Herrn Heinz Graetsch und Ehefrau Regine
am 28. Mai 2010

Herrn Horst Grimm und Ehefrau Astrid
am 28. Mai 2010

Herrn Erich Sprigade und Ehefrau Gertrud
am 4. Juni 2010

Herrn Dieter Koltsch und Ehefrau Käte
am 4. Juni 2010

Herrn Karl-Heinz Schroth und Ehefrau Grete
am 4. Juni 2010

Herrn Ernst Steinig und Ehefrau Gertraud
am 4. Juni 2010

Familiennachrichten Mai/Juni 2010

Sterbefälle:

16.05.2010 (in Pößneck)	Margarete Keim
24.05.2010 (in Pößneck)	Siegfried Rübesamen
28.05.2010 (in Pößneck)	Peter Krause
30.05.2010 (in Pößneck)	Andreas Ritter
03.06.2010 (in Pößneck)	Liselotte Meißner geb. Freyer
05.06.2010 (in Pößneck)	Rudolf Pöltl
05.06.2010 (in Pößneck)	Siegfried Thalmann

Für die vorstehenden Veröffentlichungen liegt das Einverständnis vor.

Geburtstagsjubiläen

Der Bürgermeister der Stadt Pößneck gratuliert im Namen der Stadt Pößneck nachträglich allen Geburtstagsjubilaren und wünscht ihnen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Folgende seien stellvertretend genannt:

22.05.	zum 81. Geburtstag	Frau Einsingbach, Margarethe
22.05.	zum 81. Geburtstag	Frau Gäbler, Dagmar
22.05.	zum 83. Geburtstag	Herrn Hetzer, Klaus
22.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Mlynski, Maria
22.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Oder, Manfred

22.05.	zum 82. Geburtstag	Frau Pomper, Erika
22.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Roth, Sonja
23.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Bernhardt, Helmut
23.05.	zum 80. Geburtstag	Frau Krauße, Elisabeth
23.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Wunder, Hubert
24.05.	zum 90. Geburtstag	Frau Börner, Annemarie
24.05.	zum 82. Geburtstag	Herrn Habelt, Kurt
24.05.	zum 82. Geburtstag	Frau Jahn, Jutta
24.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Kacholdt, Ruth
24.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Lemmrich, Roland
24.05.	zum 82. Geburtstag	Frau Nießner, Renate
24.05.	zum 84. Geburtstag	Herrn Schuster, Günter
24.05.	zum 83. Geburtstag	Herrn Triemer, Dietrich
25.05.	zum 86. Geburtstag	Frau Schildbach, Margot
26.05.	zum 91. Geburtstag	Frau Gollmann, Elisabeth
26.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Lindae, Elfriede
26.05.	zum 84. Geburtstag	Frau Menzel, Ursula
26.05.	zum 81. Geburtstag	Herrn Pätz, Arno
26.05.	zum 86. Geburtstag	Frau Schmidt, Else
26.05.	zum 89. Geburtstag	Frau Schwarzbach, Cäcilie
27.05.	zum 96. Geburtstag	Frau Franz, Herta
27.05.	zum 81. Geburtstag	Frau Geißler, Ingrid
27.05.	zum 86. Geburtstag	Frau Hobusch, Ilse
27.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Müller, Hans
27.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Wieczorek, Käthe
28.05.	zum 86. Geburtstag	Frau Drognitz, Gertrud
28.05.	zum 88. Geburtstag	Frau Kramer, Lieselotte
28.05.	zum 89. Geburtstag	Frau Kramm, Margot
28.05.	zum 89. Geburtstag	Frau Lindae, Franziska
28.05.	zum 94. Geburtstag	Herrn Schwalfenberg, Helmut
29.05.	zum 94. Geburtstag	Frau Kämmer, Helene
29.05.	zum 82. Geburtstag	Frau Runkel, Anneliese
29.05.	zum 89. Geburtstag	Herrn Sagert, Eduard
30.05.	zum 81. Geburtstag	Frau Buchhorn, Ruth
30.05.	zum 84. Geburtstag	Frau Patzer, Ruth
30.05.	zum 88. Geburtstag	Frau Pohl, Martha
30.05.	zum 80. Geburtstag	Herrn Polster, Roland
30.05.	zum 82. Geburtstag	Herrn Rilk, Walter
31.05.	zum 85. Geburtstag	Frau Döring, Edith
31.05.	zum 81. Geburtstag	Frau Friedrich, Waltraud
31.05.	zum 84. Geburtstag	Frau Kehl, Lisbeth
31.05.	zum 81. Geburtstag	Herrn Lämmerzahl, Helmut
31.05.	zum 89. Geburtstag	Frau Schwabe, Anna
01.06.	zum 90. Geburtstag	Frau Koerver, Heide
02.06.	zum 83. Geburtstag	Herrn Kutschki, Horst
02.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Schmidt, Magdalene
03.06.	zum 81. Geburtstag	Frau Hans, Susanne
03.06.	zum 99. Geburtstag	Frau Kramer, Frieda
03.06.	zum 80. Geburtstag	Frau Meister, Sonja
03.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Neumeister, Magdalena
03.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Rosenberger, Elfriede
04.06.	zum 84. Geburtstag	Frau Fritzsche, Lieselotte
04.06.	zum 89. Geburtstag	Frau Hanemann, Charlotte
04.06.	zum 89. Geburtstag	Herrn Heydel, Reinhard
04.06.	zum 84. Geburtstag	Frau Schneider, Elisabeth
04.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Schröter, Sonja
06.06.	zum 97. Geburtstag	Frau Sachse, Fanny
06.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Schmidt, Margaretha
07.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Küfner, Susanne
07.06.	zum 86. Geburtstag	Frau Zietz, Edeltraud
08.06.	zum 82. Geburtstag	Herrn Geisenhainer, Karl-Heinz
09.06.	zum 86. Geburtstag	Frau Wurst, Lieselotte
11.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Bernhardt, Susanna
11.06.	zum 81. Geburtstag	Herrn Hugo, Joachim
11.06.	zum 96. Geburtstag	Herrn Pohle, Gerhard
11.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Steiner, Adelheid
12.06.	zum 80. Geburtstag	Herrn Bellmann, Rolf
12.06.	zum 86. Geburtstag	Frau Wetterling, Marie
13.06.	zum 91. Geburtstag	Herrn Gulden, Arno
13.06.	zum 88. Geburtstag	Frau Kluge, Ursula
13.06.	zum 89. Geburtstag	Frau Petzold, Hildegard
13.06.	zum 90. Geburtstag	Frau Pyzik, Elisabeth
14.06.	zum 84. Geburtstag	Herrn Gottschall, Horst
15.06.	zum 83. Geburtstag	Frau Bartsch, Gertraud
17.06.	zum 82. Geburtstag	Frau Eisenbeiß, Annerose
18.06.	zum 80. Geburtstag	Herrn Achtner, Egon
18.06.	zum 81. Geburtstag	Frau Eismann, Helga
18.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Jahnke, Ingeborg
19.06.	zum 90. Geburtstag	Frau Fischer, Helmgard
19.06.	zum 84. Geburtstag	Frau Hellrung, Gertrud
19.06.	zum 83. Geburtstag	Herrn Ilgenstein, Erhard
19.06.	zum 88. Geburtstag	Frau Kruk, Luise
19.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Täumer, Waltraud
20.06.	zum 80. Geburtstag	Frau Nitschkowsky, Gisela
21.06.	zum 91. Geburtstag	Frau Klose, Elfriede
21.06.	zum 85. Geburtstag	Frau Nitsch, Ursula
22.06.	zum 82. Geburtstag	Herrn Hofmann, Werner
22.06.	zum 83. Geburtstag	Herrn Knopf, Gerhard
22.06.	zum 89. Geburtstag	Frau Lehmann, Eva
22.06.	zum 81. Geburtstag	Herrn Stumpf, Gerhard
22.06.	zum 84. Geburtstag	Herrn Triemer, Horst
22.06.	zum 82. Geburtstag	Herrn Zastrow, Heinz
23.06.	zum 83. Geburtstag	Herrn Hanf, Heinz
23.06.	zum 91. Geburtstag	Frau Hillig, Margarete
23.06.	zum 90. Geburtstag	Herrn Hofmann, Herbert
23.06.	zum 87. Geburtstag	Frau Swoboda, Annemarie
24.06.	zum 89. Geburtstag	Frau Hahn, Mathilde
24.06.	zum 86. Geburtstag	Herrn Kopp, Willi
24.06.	zum 85. Geburtstag	Herrn Schaller, Roland
24.06.	zum 84. Geburtstag	Frau Warkentin, Edith

Eheschließungen:

12.05.2010 (in Pößneck)	Karsten Wolfrum und Dietlind Wolfrum geb. Seidel
12.05.2010 (in Pößneck)	René Pfister geb. Baatz und Nicole Pfister
12.05.2010 (in Pößneck)	Heiko Gärner und Sabine Gärner geb. Maschke
15.05.2010 (in Krölpa)	Dirk Förster und Nicole Förster geb. Vogt
15.05.2010 (in Krölpa)	André Wranik und Babette Wranik geb. Janick
21.05.2010 (in Oppurg)	Ronny Stoye und Antje Stoye geb. Strobel
21.05.2010 (in Pößneck)	Stephan Keim und Simone Keim geb. Müller
22.05.2010 (in Oppurg)	Hans-Werner Köpke und Angelika Köpke geb. Schmidt
22.05.2010 (in Oppurg)	Denis Rabold und Julia Rabold geb. Mach
28.05.2010 (in Pößneck)	Mike Schanzenbach und Birgit Schanzenbach geb. Nobis
28.05.2010 (in Pößneck)	Milan Reisenberg und Yvonne Reisenberg geb. Seifert
04.06.2010 (in Pößneck)	Alexander Pede und Monika Pede geb. Brendel
05.06.2010 (in Pößneck)	Uwe Plass und Carmen Plass geb. Pietzschmann
05.06.2010 (in Pößneck)	Sven Wesotowski und Jessica Wesotowski geb. Schellenberg
05.06.2010 (in Pößneck)	Falko Höppner und Sindy Höppner geb. Scharff
12.06.2010 (in Pößneck)	Tobias Queißner und Kristin Queißner geb. Krahmer
12.06.2010 (in Pößneck)	Gunnar Götze und Mandy Matussek

Für die vorstehenden Veröffentlichungen liegt das Einverständnis vor.

Aktuelles aus Pößneck

25. Rosenkönigin wird gesucht

In Pößneck ist es zu einer schönen Tradition geworden, alljährlich die Rosenkönigin zu krönen. In diesem Jahr wird diese Zeremonie zum 25. Mal stattfinden.
Das Zepter und die Krone werden von der derzeit amtierenden Rosenkönigin, Jenny Langhammer, am 22. August 2010 im Gelände des Senioren- und Sozialzentrums der Volkssolidarität Pößneck e. V., Jahnstraße 17 - 23, an die neue Rosenkönigin übergeben.

Die amtierende Rosenkönigin Jenny Langhammer.

Dazu suchen wir ein junges Mädchen bzw. eine junge Frau aus Pößneck oder der näheren Umgebung im Alter von 16 bis 25 Jahren mit Selbstbewusstsein und natürlicher Ausstrahlung, die ihre Heimatstadt Pößneck und auch die Volkssolidarität Pößneck e. V. bei verschiedenen Veranstaltungen würdig vertreten will.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, so bewerben Sie sich bitte mit repräsentativen Fotos und kurzem Lebenslauf bis zum 15. Juli 2010 bei der Volkssolidarität Pößneck e. V.,

Kennwort: Rosenkönigin,
Dr.- Wilhelm - Külz -Str. 5
in 07381 Pößneck.

Telefonische Anfragen können Sie unter 03647/440321 stellen.
Ilona Hänsch
Volkssolidarität

Vom Hinterhofmilieu zum multifunktionalen Stadtplatz

Im Jahre 2006 wurden die ersten Entwürfe der GWG und der Stadt Pößneck zur Umgestaltung Platz Heiligengasse vorgestellt. 2007 wurden Fördermittel beantragt, der Bauantrag gestellt und viele Änderungen eingearbeitet. Im Herbst 2008 konnten nach einigen Verzögerungen die Archäologen endlich mit ihren Grabungen nach geschichtlichen Zeugnissen beginnen. Am 31.08.2009 wurde mit den Bauarbeiten begonnen.

Nachdem die Archäologen mehrere Monate gegraben hatten wurden am 31.08.2009 die Bauarbeiten begonnen.
(Foto: Ra: vom 04.09.2009)

Im November, nach Entwässerungsarbeiten, wurden Einzeiler für die Straßenbegrenzung gesetzt. (Foto: Ra: vom 18.11.2009)

Zum Stadtfest 2010 am Freitag, dem 03.09., wird der Platz des Buches an der Heiligengasse von der GWG an die Stadt feierlich mit einem kleinen Kulturprogramm übergeben.
Der Platz wird mit einem Spielplatz für Jung und Alt, mit zahlreichen Bänken und Bäumen, mit Sitzstufen für ca. 200 Personen, mit Pflanzbeeten und Mietergärten sowie 43 Stellplätzen für PKW´s bestückt. Eine einspurige Anliegerstraße sorgt für die rückwärtige Erschließung der GWG-Häuser an der Krautgasse. Der Platz wird Ruhezonen im Grünen haben und gleichzeitig Spielmöglichkeiten für Kinder und deren Begleiter bieten.

Stützmauern sind gesetzt, weitere Pflasterflächen sind fertig und Abrisse an Krautgasse 1 + 5, Hinterhäuser, wurden durchgeführt.
(Foto: Ra: vom 26.05.2010)

Theatergruppen können die Arena für Freiluft-Theateraufführungen nutzen, oder es könnte ein Sommerkino auf dem Areal stattfinden.
Im Gegensatz zum Marktplatz wird der Platz des Buches kleiner, intimer, ruhiger, kinder- und seniorenfreundlicher und abwechslungsreicher sein - die Zukunft wird zeigen, ob und wie die Pößnecker die neue Arena benutzen werden.
Text und Fotos: Martin Raffelt

„Open Gardens - offene Gärten“

Asiatischer Garten in Pößneck

Volker Radig öffnete auch in diesem Jahr seinen Garten bei den „Open Gardens - offene Gärten“ am 30. Mai 2010. Wer das gepflegte Anwesen mit dem Einfluss von Feng Shui und der asiatischen Baumform- und Baumschnitttechnik Niwaki erstmals betrat, war überrascht, so etwas in Pößneck zu finden. Aber in Pößneck gibt es hunderte Gärten, viele davon sind sehr liebevoll angelegt und haben es verdient, einmal im Jahr der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu sein. Eine Familie aus dem Süden der Stadt hat sich bereits für den Tag der offenen Gärten 2011 gemeldet und weitere sollten dazu kommen. Rund um Bad Langensalza beteiligen sich zum Beispiel ganze Kleingartenanlagen, und es gibt die Erweiterung auf offene Höfe. Im Übrigen, so mancher Besucher des Grundstücks der Familie Radig nahm nicht nur neue Eindrücke und Anregungen für seinen Garten mit nach Hause, sondern zum Beispiel ein selbst gezogenes Tomatenpflänzchen. Der Sortenname ist nicht bekannt, aber die Früchte sollen einen sehr aromatischen Geschmack haben. Diese Tomate wurde kurzerhand „Volkers Beste“ getauft.

Text und Foto: Hartmut Bergner

Badespaß im Bad am Wald Pößneck

Foto: Foto-Peterlein

Bad am Wald (Freibad), An den Kuhteichen *
Telefon (0 36 47) 41 23 73

Im Bad am Wald finden Sie: Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken, Breitrutsche, weiträumige Liegewiesen, Spielanlage, Beach-Volleyball-Anlage, Imbiss, Bungalowanlage (Vermietung an Sportvereine, Schulklassen, usw.) - Anmeldung über Telefon (0 36 47) 41 23 73.
Geöffnet ist das Freibad täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr (bei günstigen Wetterverhältnissen auch länger), während der Ferien 10.00 - 20.00 Uhr.
Auf dem Gelände des Freibades stehen **3 Tennisplätze** zur Verfügung.
Anmeldung und Info über Telefon (0 36 47) 41 23 73.
Das Stadtbad Pößneck ist ab 06.09. wieder geöffnet.

Fenster in die Welt

Khao Lak

Vom 01. - 21. März 2010 weilte eine kleine Reisegruppe aus dem Saale-Orla-Kreis u. a. im thailändischen Khao Lak. Der SOK hatte nach dem Tsunami geholfen, eine Schule in diesem Gebiet wieder aufzubauen.
Lesen Sie hier die Reiseeindrücke von Wolfgang Ritter, der an dieser Tour teilnahm:

Reisebericht Thailand

Über das Amtsblatt des SOK erfuhr ich über die Unterstützung unseres Kreises für die Flutopferhilfe Khao Lak. Dort wurde auch auf eine Reise nach Khao Lak im März 2010 hingewiesen. Im Herbst 2009 fand in der Pößnecker VHS ein Diavortrag hierüber und über Thailand durch Frau Laußmann und Herrn Zentrich statt, wodurch bei mir für dieses Land erstes Interesse geweckt wurde. Nach einigem Überlegungen entschloss ich mich, die Reise dorthin mitzumachen.
Das Thermometer zeigte in Thüringen Minusgrade im zweistelligen Bereich an.
Unsere Gruppe, 8 Reisende, der jüngste Mitte 30, der älteste Anfang 70, traf sich am Morgen des 1. März auf dem Flughafen in Frankfurt. Wir flogen mit einem Zwischenstopp in Bahrain nach Bangkok. Am Morgen des 2. März kamen wir dort an, das Thermometer zeigte 28 Crad. Unsere Gruppe wurde mit einem Blütenkranz und einem Lächeln von der örtlichen Reiseleitung in Empfang genommen. Dieses Lächeln begleitete uns die nächsten 3 Wochen in Thailand, wo wir auch hinkamen.

Untergebracht waren wir in Bangkok (die Stadt hat ca.11 Millionen Einwohner) im „Baiyoke Sky“ Hotel. Mit der Aussicht aus dem 63. Stock eröffnete sich ein gigantisches Bild über diese pulsierende Metropole. Nach kurzer Verschnaufpause im Hotelpool tauchte die Gruppe in die City zur individuellen Besichtigung ein, danach folgte das Abendessen im Restaurant in einer Höhe von 300 Metern mit dem Blick über ein unendlich scheinendes Lichtermeer.
Am nächsten Tag, nach dem Frühstück, machten wir eine interessante Stadtrundfahrt, anschließend ging es zum Flughafen und per Inlandsflug nach Phuket. Dort landeten wir in den Abendstunden und wurden von unserer Reiseleiterin Simone herzlich in Empfang genommen. Mit einem Kleinbus ging es weiter ins ca. 80 km entfernte „Andaburi-Resort“ nach Khao Lak. Hier war bis zum 11. März unser Zuhause im Land des Lächelns.
Die Tage in der Region um Khao Lak waren - bei einer Wassertemperatur von 34 Grad - gefüllt mit Strandbesuchen, Touren zu den Similan Inseln mit ihrer märchenhaften Unterwasserwelt, welche wir beim Schnorcheln entdeckten, der Phang Nga Bucht (bekannt aus dem James Bond Film „Der Mann mit dem goldenen Colt“), Elefanten Trecking und letztendlich dem Höhepunkt, dem Besuch der „BELUGA Schoole for Life“.

Frau Dja Wichitrat Albus begrüßte uns auf dem Gelände der BELUGA Schule mit Ausführungen über diese Bildungseinrichtung, die räumliche Aufteilung des Geländes und der Anlagen und andere Informationen. Wir erfuhren, dass eine Bremer Reederei nach dem Tsunami hier für Waisen- und Halbwaisenkinder ein Schulprojekt schuf, welches seinesgleichen sucht. Hauptanliegen der Schule ist die berufliche Bildung, ein weiteres Ziel die musikalische Erziehung und das Singen. Die Kinder bekommen auch Unterricht am und mit dem Computer. Weitere Einblicke gewannen wir bei der Darbietung eines kleinen Theaterstückes und dem Zeigen sportlicher Aktivitäten. Vor allem Fußball ist auch hier bei den Kindern sehr beliebt. Ein weiteres Ziel der Schule ist die hauswirtschaftliche Ausbildung. Wir hatten die Möglichkeit, unter Anleitung aus Gemüse Dekorationen herzustellen und selber thailändisch zu kochen.
Bei der Besichtigung des zur Anlage gehörenden Tempels bekamen wir interessante Informationen über ihre buddhistische Religion.
Beim gemeinsamen Mittagessen konnten wir noch einmal unseren Eindrücken nachgehen.
Immer wieder sahen wir strahlende, lachende Kinder.
Am Abend hieß es dann Abschied nehmen mit dem Gedanken, in Deutschland darüber zu berichten und dieses Projekt den Menschen in Deutschland vorzustellen.
Ein weiteres Reiseziel von Khao Lak aus war der Besuch im Khao Sok Nationalpark mit Übernachtung auf dem größten Staussee des Landes.
Die Anfahrt erfolgte mit einem Kleinbus und der Reisebegleitung von Simone und einem einheimischen Führer. Am Staussee angekommen, wechselten wir auf ein Motorboot.
Reiseziel war eine kleine Anlage aus Bambushütten direkt auf dem Wasser, hier wurde bereits mit einem leckeren Mittagessen auf uns gewartet.
Danach gab es Zeit zum Baden und die wunderschöne Dschungel-Natur auf sich wirken zu lassen. Da in Thailand durch die Äquatornähe ca. 19:00 Uhr die Nacht einbricht, machten wir eine Nachtsafari zu Boote, um die Geräusche des Dschungels zu erleben und die dort lebenden Affen unter Scheinwerferlicht zu beobachten.
Nach Khao Lak waren die „Chumpon Cabanas“ am Golf von Siam unser nächstes Ziel. Unsere Hotelanlage befand sich direkt am Strand, hier wurden wir begrüßt vom hiesigen Reisebegleiter Werner Böck. Mit ihm ging es per Motorboot zu den Inseln hinaus aufs Meer zum Schnorcheln, Baden, und Genießen am wunderschönen breiten Strand.
Auch hier verging die Zeit wie im Fluge. Es hieß noch einmal Sachen packen zum nächsten Reiseziel nach Bankroot, ins „Keeree Waree Resort“ Dorthin fuhren wir mit der Eisenbahn, wobei sich unsere Deutsche Bahn an diesem Service ein großes Beispiel nehmen sollte.
Auf dem Bahnhof Bankroot angekommen, wurden wir per Kleinbus zum Resort gebracht. Es bestand aus wunderschön eingerichteten Teakholzhütten inmitten von Palmen und Blumen. Erholt durch die sehr angenehmen Thaimassagen, welche die gesamte Reisegruppe oft in Anspruch nahm, ging es zur Besichtigung dieser Gegend mit dem Höhepunkt in Form einer besonders imposanten Tempelanlage.
Das Reiseende nahte, und somit hieß es Abschied nehmen, zur letzten Fahrt mit der Eisenbahn nach Bangkok, wo wir in den Abendstunden ankamen und im Airport Hotel eincheckten. Ein leckeres Abendessen wartete hier schon auf uns.
Der letzte Tag unserer Reise begann mit dem vierstündigen Flug von Bangkok nach Bahrain.
Nach der Ankunft dort wurden wir durch die hier lebende Birgit Hobaugh freundlich begrüßt. Mit einer ausgiebigen Stadt-/Landrundfahrt im Kleinbus erhielten wir viele Eindrücke über die Geschichte des Landes in der Wüste.
In der Nacht des 20.März starten wir zum Heimflug von Bahrain nach Frankfurt/Main.
Nach fünfstündigem Flug betraten wir wieder Heimatboden.
Wolfgang Ritter
Foto: Khao Lak/ Beluga School for life

Nachtrag: Ende Februar/Anfang März 2011 wird es eine ähnliche Reise geben, die entsprechende Projekte in Sri Lanka zum Inhalt haben wird. Nähere Infos können, so man Lust und Laune hat, teilzunehmen, per Email über srilanka2011@arcor.de angefordert werden.

Veranstaltungen in Pößneck

Sommerferien-Programm 2010

im Mehrgenerationenhaus/FZZ Pößneck

Mehr Generationen Haus

Für die diesjährigen Sommerferien vom **24. Juni bis zum 04. August 2010** sind seitens der Einrichtung verschiedene Angebote geplant. Das Haus ist über die gesamte Ferienzeit wochentags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr mit einem vielseitigen Spieleangebot innerhalb des Hauses bzw. im Park sowie im Teenyclub geöffnet. Die Kreativwerkstätten stehen für attraktive Bastelarbeiten mit den vielseitigsten Techniken für Jung und Alt zur Verfügung. Der Jugendclub erwartet ebenfalls alle interessierten Jugendlichen dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr.
Wie bereits in den vergangenen Jahren stehen parallel hierzu spezielle themenbezogene Wochenangebote auf dem umfangreichen Ferienkalender:
Der Start in die Feriensaison erfolgt am **Donnerstag, 24.06.** und **Freitag, 25.06.** mit einem vielseitigen Spieleangebot und attraktiven Basteleien in den Kreativwerkstätten.
Parallel zum Ferienlager vom 28. Juni bis zum 02. Juli im schönen Harz können alle daheim gebliebenen Kinder und Jugendlichen eine abwechslungsreiche Ferienwoche mit Spiel und Spaß innerhalb der Einrichtung verbringen.
Die Woche vom **05.07. - 09.07.** läuft unter der Rubrik **„Porzellan - das weiße Gold“**. Wie viele Menschen wissen eigentlich, dass auch in Pößneck früher ganz tolle Dinge aus Porzellan hergestellt und in die ganze Welt verschickt wurden? Die Beantwortung dieser Frage und mehr wird die spannende Zielstellung der Ferienwoche sein. Die schon fast vergessenen Spuren dieses alten Handwerks werden wieder begangen und u. a. anhand von Exkursionen erforscht.
So ist am **Montag** eine Fahrt nach Kahla in die Porzellanfabrik geplant mit anschließendem Abstecher auf die Leuchtenburg. Am **Dienstag** geht es in eine kleine Porzellan-Manufaktur nach Sitzendorf und am **Mittwoch** erfahren die Teilnehmer im Stadtmuseum Pößneck viel Wissenswertes über die Pößnecker Porzellangeschichte und lernen die Fabrikantenvilla Conta kennen.
Einen Tag mit der Wasserwacht an der Saale verbringen und nach Herzenslust baden, rudern oder Kanu fahren dürfte am **Donnerstag** eine willkommene Abwechslung für Jeden sein.
Zum Abschluss dieser Woche kann sich jeder Teilnehmer am **Freitag** in farbiger Bemalung von Keramikfiguren versuchen und seine eigenen Fertigkeiten in der Bearbeitung von Ton testen.
„Holz - eine Gabe der Natur“ lautet das Motto der Ferienwoche vom **12.07. bis zum 16.07.** Ob als Sauerstofferzeuger, Rohstofflieferant, Futterquelle oder einfach nur eine der wichtigsten Gaben der Natur - die Verwendung von Holz ist mannigfaltig und für die Menschheit unentbehrlich. Weshalb dies so ist, wird in dieser Woche erforscht. Dazu können alle Interessenten den langen Weg vom Samen bis zu einem kleinen Span anschaulich verfolgen und in eigener Kreation selbst tolle Dinge aus Holz anfertigen.
Am **Montag** erfolgt der Start mit einem Besuch bei einer echten Holz-Bildhauerin, am **Dienstag** wird anschaulich vermittelt, wie in kürzester Zeit Holz in Kohle verwandelt wird und am **Mittwoch** weiß nach einer Wanderung zur Seebachhütte Förster Nusche einiges über die Pflege unserer heimischen Wälder zu berichten. Ob Handwerk wirklich goldenen Boden hat - davon erzählt am **Donnerstag** Schreinermeister Schmidt und lässt sich dabei in seiner Werkstatt auch gern einmal über die Schulter schauen. Am **Freitag** ist wiederum Eigenkreativität in der Holzbearbeitung gefragt.
Wer würde nicht gern einmal auf den Spuren der Urzeit wandeln. Unter dem Motto **„Eisen - ein Stück Fortschritt in der Urzeit“** steht die Ferienspielwoche vom **19.07. bis zum 23.07**. Man kann Eisen gießen oder schmieden, aber auch mit anderen - noch härteren - Geräten bearbeiten. Sicher dürfte es sich für jedermann als besonders spannend erweisen, wie verschiedenartig Eisen in unserer Region heute be- und verarbeitet wird. Der Frage soll in dieser Woche nachgegangen werden, und soviel sei schon vorab verraten - der Schmiedehammer

darf von jedem Teilnehmer selbst einmal geschwungen werden. Dieses geschichtliche Abenteuer beginnt am **Montag** mit einer Wanderung über die Altenburg, und am Nachmittag geht es bei gutem Wetter ins Freibad. Beim Besuch einer Gasmaschinenzentrale in Unterwellenborn wird am **Dienstag** viel Bemerkenswertes über die Eisenbe- und -verarbeitung vermittelt, und am **Mittwoch** gewährt ein Kunstschmied aufschlussreiche Einblicke in seine kraft- und geschickerforderliche Arbeit mit Hammer und Amboss. Das Gießen von Metallen kann am **Donnerstag** jeder Teilnehmer in der Heinrichshütte in Wurzbach selbst bestaunen. Auch in Pößneck wurde einst Kupfer abgebaut - wann und wo - diese Frage wird am **Freitag** beantwortet werden.
Die Woche vom **26. Juli bis zum 30. Juli** steht ganz unter dem Motto **„Wolle - ein vielseitiges Naturprodukt“.** Die Redewendung „Spinnst Du“ darf am **Montag** wörtlich genommen werden, denn im Rahmen einer Spinnstunde steht die Herstellung einer eigenen Handspindel auf dem Programm, und im Anschluss daran wird sich bei schönem Wetter im Bad abgekühlt.
Am **Dienstag** ist eine Wanderung nach Nimritz geplant, wo die Teilnehmer von einer Frau erwartet werden, die nicht nur Wolle selbst herstellt und verarbeitet, sondern auch Pflanzen züchtet, mit denen sie auf ganz ursprüngliche Art ihre Wolle färbt. Viel Spannendes gibt es am **Mittwoch** in Rudolstadt zu entdecken - so u. a. die speziellen Arbeitsschritte in einer Seidenweberei.
Auf einer Radtour am **Donnerstag** ist ein Zusammentreffen mit einem Schäfer geplant, der bestimmt viel Wissenswertes und Lustiges über seine zu Schäfchen berichten weiß.
Wer würde nicht gern einmal Modegestalter und Model zugleich sein? Am **Freitag** kann dieser Traum verwirklicht werden, denn eine ganz besondere Modenschau wird vorbereitet und das Resultat am Nachmittag allen schaulustigen Eltern, Geschwistern Großeltern und Gästen präsentiert.
Bevor es in den Schulalltag zurückgeht, kann sich die letzten beiden Ferientage, **02. und 03. August**, in diesem Sommer mit Spiel und Spaß in der Einrichtung noch einmal so richtig ausgetobt werden.
Dieses abwechslungsreiche, interessante Sommerferienprogramm im Mehrgenerationenhaus verspricht eine erlebnisreiche Zeit für alle Kinder und soll mit dazu beitragen, das nächste Schuljahr erholt und entspannt in Angriff zu nehmen.
Die täglichen allgemeinen Spiele- und Bastelangebote des Mehrgenerationenhauses von 9.00 - 18.00 Uhr können ohne vorherige Anmeldung genutzt werden.
Detaillierte Auskünfte zu den einzelnen Tagesplänen können ab sofort unter
Mehrgenerationenhaus/FZZ Pößneck
Franz-Schubert-Straße 8
Tel.-Nr. 03647/414577
abgefragt werden.
Anmeldungen für ganze Ferienspielwochen bzw. einzelne Tage werden ebenfalls ab sofort entgegen genommen.
Preis pro Woche Ferienspiele = 30,00 Euro (incl. Mittagessen und alle Fahrt-, Eintritts- und Materialkosten)
Bei allen Fahrten bitte Mitfahr- und ggf. Badeerlaubnis nicht vergessen.
C. Radzinski
MGH FZZ

Impressum: „Pößnecker Stadtanzeiger“

Herausgeber:
Stadt Pößneck, Markt 1, 07381 Pößneck, Tel. 03647/500-0
Verlag und Druck:
Verlag + Druck Linus Wittich KG
In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den Textteil:
der Bürgermeister der Stadt Pößneck, Michael Modde, Markt 1, 07381 Pößneck
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Andreas Barschtipan – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

10. Pößnecker Stockcar-Rennen

am 3. und 4. Juli auf der Motocross-Strecke am Sandberg

Zur 10. Auflage des Pößnecker Stockcar-Rennen sind ca. 100 Autos am Start. Erstmals gibt es eine Stockcar Frauenklasse, Quad und ATV Klasse. Die Teilnehmer kommen aus ganz Deutschland. Daumen drücken heißt es für die Pößnecker Starter.

An beiden Tagen können die Fahrzeuge besichtigt werden, und die Fahrer stehen dem Publikum im „offenen Fahrerlager“ Rede und Antwort. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.
Am Samstag ab 20.00 Uhr gibt es im Festzelt an der Rennstrecke eine Party. Der Eintritt ist frei.
Weitere Informationen unter www.RS-stockcar.de

Rock-Event am 20./21.08. lässt Pößnecker Landesgartenschaugelände wieder aufleben

Das Open Air Festival „Rock The Garden“ wartet mit zahlreichen musikalischen Größen auf

Am Wochenende vom **20./21. August 2010** bringt ein buntes Potpourri aus Songwritern, Rock-, Blues- und Folkmusikern den Lutschgenpark in Pößneck zum Rocken.
Geplant ist das Festival **„Rock The Garden“** als Event, das dem kanadischen Musiker **Neil Young** gewidmet sein soll. Mit dem vielfältigen Programm aus professionellen und handwerklich ausgezeichneten Künstlern setzt sich die Veranstaltung allerdings einen größeren Rahmen.

Das Event startet am **Freitag** mit der Crosby, Stills, Nash & Young Cover-Band Change Partners, die insbesondere mit ihren vokalen Fähigkeiten so sehr überzeugen, dass sie 2003 den begehrten „Sennheiser Music Award“ verliehen bekamen. Mit ihren energiegeladenen Konzerten konnten sie sich den Ruf der „besten Coverband Norddeutschlands“ erspielen. Im Anschluss folgen die Würzburger Eric Rust & The Never Sleeps Band und die Gruppe um den oft als deutschen Lenny Kravitz bezeichneten Gitarristen Tino Standhaft.

Den Abschluss des ersten Festivaltages bildet die Human Highway Allstar Band, die an diesem Abend in einzigartiger Zusammensetzung für einige Überraschungen sorgen wird.
Den **zweiten Festivaltag** eröffnet das Schirneck / Keune Duo, gefolgt von der Bozz Rockband aus Sömmerda, die sich bereits durch ein eigenes Repertoire erfolgreich etablierten. Die Band Helpless wird dann mit der einzigen weiblichen Stimme und Saxophon-Begleitung ein außergewöhnliches Neil-Young-Cover bieten.

Einen weiteren Höhepunkt setzt der Hamburger Songwriter Wolfgang Michels, der bereits letztes Jahr als Vorband vom Altmeister persönlich überzeugen konnte. Bei seinem ersten Album mit seiner damaligen Band Percewood's Onagram arbeitete er mit dem bedeutenden Bluesmusiker Alexis Korner zusammen, später in den 80er Jahren war er an drei Alben von Rio Reiser beteiligt.

Abschluss und Krönung des Festivals bildet die Ost-Rock und KraftBlues-Legende Monokel.

Das Programm richtet sich an ein genre- und generationsübergreifendes Publikum und lädt in stimmungsvollem Ambiente zu zwei Tagen Musik und Lebensfreude ein. **Eintrittskarten für beide Tage** sind für 22,- Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich (u. a. Stadtinformation Pößneck) und **Tagestickets** an der Abendkasse. Einlass ist täglich ab 16:00 Uhr und Parken sowie Camping sind kostenlos am Festivalgelände Lutschgenpark möglich. Weitere Informationen zum Festival und dem Programm auf www.rock-the-garden.de.

ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG und FRANK ZANDER

zum 20. Pößnecker Stadtfest

Jetzt Karten sichern!!!

Vom 3 bis 5. September wird in Pößneck das dreitägige Jubiläums-Stadtfest mit einem bunten Festprogramm gefeiert, welches keine Wünsche offen lässt! Der Kartenvorverkauf für den Samstagabend im Lutschgenpark ist sehr gut angelaufen. **Sichern Sie sich jetzt Ihre Karten!**

Mit dem Auftritt von **FRANK ZANDER** und der **ERSTEN ALLGEMEINEN VERUNSICHERUNG (EAV)** dürfen sich die Besucher auf wahre Kultstars freuen!

Die **EAV** gibt im Rahmen ihrer aktuellen „Neue Helden Tour" am 4. September im Lutschgenpark eines ihrer wenigen Open-Air-Konzerte in Deutschland. Mit ihrer bunten Bühnenshow und der sympathischen humorvollen Präsentation ihrer Titel entsteht eine nicht zu übertreffende Party-Stimmung, der sich keiner entziehen kann - und keiner verpassen sollte.

Das Open-Air im Lutschgenpark wird eröffnet mit dem Konzert der Pop-Gruppe **„medlz"**, das ein besonderes akustisches sowie optisches Bühnen-Highlight verspricht. Die „medlz" sind 5 junge, hübsche und sehr talentierte Sängerinnen aus Dresden, die als beste weibliche A-Cappella-Pop-Band Europas gelten.
Thüringens Entertainment-Export und Moderatoren-Duo **JENS & HENDRIK** führen wortgewandt durch den Abend und werden mit einer Aftershow-Party das Fest ausklingen lassen.

Da die Nachfrage aus ganz Deutschland für die Eintrittskarten sehr groß ist, ist der Vorverkauf bereits in vollem Gang. Erwerben kann man die begehrten Karten für dieses einmalige Open-Air-Ereignis in folgenden **Vorverkaufsstellen**:

* Stadtinformation Pößneck (Breite Straße, Zugang Krautgasse),
* Pressehäuser der Zeitungen TA/OTZ/TLZ in Thüringen,
* Ticketshop Thüringen,
* Geschäftsstellen der Kreissparkasse Saale-Orla,
* Touristinformation Schleiz
* Buchhandlung Müller (Pößneck),
* Buchhandlung „Am Markt“ (Pößneck),
* REWE Getränkemarkt (Pößneck).

Der günstige Vorverkauf läuft auch in diesem Jahr wieder in zwei Staffeln. Bis zum **zum 3. September** kosten die extra gestalteten Eintrittskarten nur **17,50 EUR**.
Am Sonntag, dem 5. September, darf man sich auf dem Pößnecker Marktplatz auf ein buntes Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie freuen. Neben regionalen Künstlern wird der Berliner Kult-Sänger **FRANK ZANDER**

der musikalische Höhepunkt dieses bunten Festprogrammes sein.

Mit dabei am Sonntag auf der Markbühne sind **Pößnecker Vereine** wie z. B. Männergesangverein Liedertafel, Freizeitzentrum Pößneck, Tanzsportverein Pößneck, Showformation Jazz Dancer, Musikschule Saale Orla Pößneck, Musikschule Fröhlich, Carnevals Club New Babylon, Kirmesverein Köstitz, Tanzgruppe Fresh a´net, Tanzgruppe KC Schlettwein und Fitness World Club.
Der Eintritt für diesen verkaufsoffenen Festsonntag ist wieder frei.
Die Stadtverwaltung Pößneck als Veranstalter und das Veranstaltungsbüro Andreas Dornheim laden alle Gäste zum 20. Pößnecker Stadtfest recht herzlich ein.

Weitere Informationen zum Fest gibt es unter unter
www.poessneck.de

Bildnachweis Foto EAV: EAV,
Foto Frank Zander: Manfred Esser, Foto Medlz: Medlz.

20. Pößnecker Stadtfest

Ausschreibung zum Stadtfest-Turnier um den Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters

Liebe Sportfreunde aus Pößneck und Umgebung,
auch in diesem Jahr geht’s zum Stadtfest wieder sportlich zu. Der vom Bürgermeister gestiftete Stadtfest-Wanderpokal wird nun bereits zum vierten Mal an den Sieger weitergegeben.
Wie bereits im Vorjahr soll auch in diesem Jahr wieder ein **Volleyball-Turnier** ausgetragen werden. Dazu rufen wir möglichst viele **Freizeitsportler** auf, sich an dem Turnier zu beteiligen, wobei der Faktor „Spaß am Spiel“ hier ganz groß im Vordergrund stehen soll.

Veranstalter:	Stadt Pößneck
Turnierleiter:	Gerhard Butters
Spielort:	Sporthalle „Im Rosental“, An der Griebse, 07381 Pößneck
Spielzeit:	Samstag, 4. September 2010, 10:00 - 14:00 Uhr Anreise bis 09:30 Uhr
Regeln:	Gültige Volleyballregeln; einen Ball bitte mitbringen.
Startgebühr:	keine
Schuhe:	helle, abriebfeste Sohle
Verpflegung:	Bratwurststand und Getränkewagen
Kinderbeschäftigung:	Hüpfburg, Torwandschießen, Spielmobil, Basketballkorbwurf für jedermann,

Preise: Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters
1. Preis: Freikarten für das Stadtfest-Abendkonzert im Lutschgen u.a. mit der EAV
2. Preis: Freikarten für das nächste VfB 09 - Heimspiel
3. Preis: 1 Kasten Bier
Urkunden und Sachpreise für alle Mannschaften

Der Gewinner des Wanderpokals kann den Pokal im kommenden Jahr erneut zum Stadtfest-Turnier verteidigen. Nach dreimaligem Gewinn des Pokals in Folge geht der Stadtfest-Wanderpokal des Bürgermeisters ins Eigentum der Siegermannschaft über.
Mannschafts-Meldungen bitte bis zum **20. August** an:

Stadt Pößneck	oder	TSV 1858 Pößneck e.V.
Frau Burges		Herr Butters
Neustädter Str. 1		Hohe Straße 80a
07381 Pößneck		07381 Pößneck
Tel.: 03647/ 500 243		Tel.: 03647/ 416 513
soziales.kultur@poessneck.de		

Auf Garderobe und Wertsachen ist selbst zu achten.
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung.

Theater(Bus)fahrten

Theater im Paket
Deutsches Nationaltheater Weimar

Sommertheater im Schlosshof Weimar
ROMEO UND JULIA - William Shakespeare
10. Juli 2010, 21.00 Uhr
Die tragische Geschichte des jungen Liebespaares ist die vielleicht bekannteste Liebesgeschichte der Welt. Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr präsentiert das DNT Shakespeares grandiosen Klassiker Romeo und Julia in diesem Jahr zusammen mit der Klassik Stiftung Weimar und der kulturdienst: GmbH unter freiem Himmel im Schlosshof Weimar. In der überdachten Arenabühne entfaltet das Stück zu den Füßen der Zuschauer, zu ihren Köpfen und um sie herum sein tragisches, witziges und träumerisches Potential. Die Inszenierung Matthias

Reichwalds knüpft an die Tradition des von großer Lust an Spiel und Sprache, Emotion und Aktion geprägten Theaters Shakespeares an; ein Spiel voller Sinnlichkeit und Übermut, voller Komik und Intrigen, voller Vorurteile und Hass.
Es ist die Geschichte zweier verfeindeter Bürgerhäuser, die im beschaulichen Verona um Anerkennung, Macht und die Gunst des Fürsten buhlen. Ein Hass, über Generationen vererbt, über dessen Hintergründe wir nichts erfahren. Der Krieg der beiden Familien frisst - halb aus Versehen - ihre einzigen Kinder, die den fatalen Fehler gemacht haben, sich ineinander zu verlieben, und binnen kürzester Zeit fast die ganze junge Generation Veronas mit sich in den Tod reißen. Der Stoff erzählt von aufkeimenden Trieben und den hitzigen Wallungen der Natur, von der Bedingungslosigkeit der ersten Liebe, von Revierkämpfen Halbstarker, von der Verstrickung der Alten ineinander, von ihrer Fixierung auf gesellschaftliche Hierarchien und von ihrem ebenso grausamen wie verhängnisvollen Starrsinn. Vom kurzen Frühling eines jungen Paares, der in tragischer Zwangsläufigkeit umso rascher und brutaler enden muss, je glühender er blüht.
Anmeldung bis 3. Juli 2010
Informationen und Kartenbestellung:
Stadtinformation Pößneck
Tel.: 03647/ 41 22 95 und 50 47 69
E-Mail: stadinfo@poessneck.de
Über weitere Theaterfahrten werden Sie in den nächsten Ausgaben informiert.

Die Stadtinformation Pößneck informiert:

ab sofort Kartenvorverkauf für folgende Veranstaltungen

****

Freitag/Samstag, 20. bis 21. August 2010
Lutschgenpark
Open Air Festival ROCK THE GARDEN
Zwei Tage lang Livebands - Blues, Folk und Rock:
Monokel, Wolfgang Michels, Tino Standhaft u. a.

****

Samstag, 04.09.2010, 20.00 Uhr
Lutschgenpark
Erste Allgemeine Verunsicherung - Neue Helden Tour 2010
medlz - beste weibliche A-Cappella-Pop-Band Europas
Jens & Hendrik - Moderation, Show, Diskothek
(Achtung! Karten für 17,50 Euro nur bis 03.09.10!)

****

THÜRINGISCH-FRÄNKISCHE MUSIKANTENTOUR 2010
im Haus des Volkes in Probstzella

Sonntag, 25.07.2010, 14.00 Uhr
25 Jahre Judith & Mel
Lieder zum Träumen

Samstag, 31.07.2010, 20.00 Uhr
Sommernachtsball
Fernando Express

Sonntag, 05.09.2010, 14.00 Uhr
Schlager fürs Herz
Patrick Lindner, Lena Valaitis, Tom Mandl

Samstag, 2.10.2010, 14.00 oder wahlweise 19.00 Uhr
Im Wald und auf der Heide - Waldarbeitertour
De Randfichten

Sonntag, 17.10.2010, 14.00 Uhr
20 Jahre Patrona Bavariae
Original Naabtalduo

Samstag, 30.10.2010, 14.00 Uhr
Countrymusik und Liebeslieder
Linda Feller, Olaf Berger

Mittwoch, 8.12.2010, 14.00 Uhr
Alpenländische Weihnacht in den Bergen
Alpentrio Tirol

****

Außerdem:
* Gutscheine für Veranstaltungen des Kabaretts „Fettnäppchen“ in Gera und Kapellendorf
* Karten für die Heimspiele des VfB 09 Pößneck
* Karten für Veranstaltungen, z. B. in der Stadthalle Bad Blankenburg, im Meininger Hof Saalfeld
* **Theaterkarten (im Rahmen von Busfahrten)** für das Nationaltheater Weimar und das Thüringer Landestheater Rudolstadt **(s. gesonderte Information)**
* Fischerei-Erlaubnisscheine (Tages- und Wochenkarten)
* und vieles mehr...

Informationen zu den Veranstaltungen unter „Veranstaltungen in Pößneck“, in dieser Ausgabe und in der Stadtinformation Pößneck (Öffnungszeiten s. Veranstaltungstipps).

Rückblicke

Musikalischer Stadtrundgang zu Pößnecker Fabrikantenvillen übertraf alle Erwartungen

Der Villenrundgang, der am 13. Juni in Zusammenarbeit des Fachbereiches Kultur der Stadt Pößneck und der Musikschule des Saale-Orla-Kreises stattgefunden hat, war ein voller Erfolg. Begleitet von den Musikschülern konnten bei schönstem Sommerwetter fünf Villen im Süden der Stadt besucht werden.
Mit 240 Teilnehmern wurden die Erwartungen der Veranstalter bei Weitem übertroffen.

Nachdem Dr. Julia Dünkel (Fachbereichsleiterin Kultur) und Elke Rückert von der Musikschule die interessierten Gäste vor der Villa Rahnis in der Jahnstraße begrüßt hatten, erläuterte Eva Aymans interessante Details zu dem Gebäude und weckte die Neugier der Gäste auf das Innere des Hauses, wo es auch Klaviermusik zu hören gab.

Im Anschluss wanderten die Gäste weiter zur Villa Artur Gustav Vogel in der Jahnstraße.
Dort wurden sie schon von Gitarren- und Flötenmusik erwartet. Nachdem Eva Aymans einige Informationen zu dem Gebäude gegeben hatte, bildete sich eine lange Schlange zum Besichtigen der Villa, deren Vestibül mit Holzvertäfelung und Kamin ganz besonderen Anklang fand.

Im Hotel „Villa Altenburg“, der ehemaligen Villa Ludwig Vogel, stärkten sich die Gäste zunächst mit Kaffee und Kuchen, bevor sie die großzügige Villa besichtigten.
Klarinetten- und Keyboard-Schüler der Musikschule des Saale-Orla-Kreises untermalten den Besuch mit Musik. Vorgestellt wurde hier auch eine neue Broschüre, die zu Selbst-Erkundungen in der Stadt einlädt: Die Farbversion der „Fabrikantenvillen in Pößneck“ war kurze Zeit später bereits ausverkauft. Die Schwarz-Weiß-Variante erhalten Sie in der Stadtinformation.

Gegen 16.00 Uhr waren die Gäste in der Kastanienallee an der Villa Berger angelangt, wo sie von Blockflöten- und Violinenmusik empfangen wurden. Danach erfolgte eine Erläuterung der Hausgeschichte der Villa, bevor das Innere besichtigt werden konnte.

Insbesondere der Kachelofen mit Nürnberger Fayencen gefiel dem interessierten Publikum.

An der Villa Eberlein, ebenfalls in der Kastanienallee, endete der musikalische Stadtrundgang mit Trompetenmusik.

Die Organisatoren waren sehr zufrieden mit der großen Resonanz der Besucher. Ganz besonders freuten sie sich über das große Interesse der Pößnecker an „ihrer“ Stadtgeschichte. Viele Gäste waren aus der näheren Umgebung, aber auch aus Rudolstadt, Saalfeld, Jena und Berlin angereist, um sich dieses außergewöhnliche Ereignis in Pößneck nicht entgehen zu lassen.

Allen beteiligten Schülern und Lehrern der Musikschule Saale-Orla sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt! Stellvertretend seien genannt: Alexander Riedel, Sebastian Flemming, Michelle Biermann, Teresa Höhn, Vanessa Stemmler, Sarah Nöthlich, Sophia Rost, Viviane Franke, Dominic Knauth, Lara Vollmer, Clara Gesellensetter, Katharina Kipper, Anne Hanft, Morris Rommel, Justus Hugh.
Eva Aymans, Petra Färber
Fotos: Ursula Melle
Fachbereich Kultur

Neues aus dem Stadtmuseum

„Zwei Generationen in Pastell und Öl“

Kleine Nachlese zur Vernissage

Zur nunmehr 29. Kunstausstellung seit Wiedereröffnung der Pößnecker Gottesackerkirche hatten für Freitag, den 28. Mai die Künstler Theo und Marco Böttcher sowie als Hausherr Bürgermeister Michael Modde eingeladen und rund 160 Pößnecker und Gäste unserer Stadt kamen.

Michael Modde wies in seiner Eröffnungsrede darauf hin, dass Herr Böttcher sen. bereits mehrfach seine Werke mit großem Erfolg in Ausstellungen präsentiert hat; zuletzt war ihm eine Werkschau anlässlich seines 75. Geburtstages im Jahre 2005 gewidmet.

Als Laudator brillierte der Freund und Wegbegleiter des Malers Theo Böttcher, Herr Jürgen Förtsch. Mit den Worten, die er sagte, sprach er allen Anwesenden aus dem Herzen.

Doch auch der so Geehrte selbst war für eine Überraschung gut: In seinen Dankesworten bedachte er u. a. die „Kollegen“ des Neustädter Mal- und Zeichenzirkels. Als Anerkennung für ihre langjährige Treue und Freundschaft schenkte er im Rahmen der Veranstaltung Henry Scheibe „sein Lieblingsbild“.

Für die musikalische Umrahmung der Vernissage konnte wieder ein Schüler der Pößnecker Musikschule gewonnen werden. Seine Spielfreude und ein hohes Maß an Können brachten Marius Schröder viel Lob und Beifall der anwesenden Gäste ein. Mit seiner Klarinette verzauberte er durch Swing-Melodien, die manchen Besucher förmlich in Schwingungen versetzte. Ein großes Dankeschön dafür!

Teilweise dicht gedrängt standen die Besucher vor den zarten Pastellmalereien von Theo Böttcher, die hauptsächlich, wie von ihm gewohnt, Motive der Saale-Orla-Region zeigen. Die gestochen scharf gezeichneten Ölbilder seines Enkels Marco begeisterten das Publikum gleichermaßen.

Die Herren Theo und Marco Böttcher im Gespräch mit Laudator Jürgen Förtsch und Henry Scheibe vom Neustädter Mal- und Zeichenzirkel (von rechts).

Die unbedingt sehenswerte Ausstellung kann noch bis einschließlich Sonntag, den 11. Juli, zu den folgenden Zeiten besichtigt werden:

Dienstag und Donnerstag:	13 bis 16 Uhr
Mittwoch:	11 bis 13 Uhr
Sonntag:	14 bis 16 Uhr

An den Sonntagen wird die Schau durch einen der Maler betreut.
Der Eintritt ist frei!
Christel Ziermann
Leiterin des Stadtmuseums Pößneck
Fotos: Foto-Peterlein

2. Internationaler Pößnecker Orgelfrühling mit Uraufführung

„Es wird auch einen 3. Orgelfrühling geben“ - so Pfarrer Reichmann am Ende eines denkwürdigen Abends in der vollbesetzten Jüdeweiner Kirche.
Hatte doch die dritte Veranstaltung im Rahmen des Internationalen Pößnecker Orgelfrühlings nicht nur ein wunderbares Konzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Johann Pachelbel, Frigyes Hidas, Percy Fletcher, J. Lamont Galbraith gebracht, sondern auch eine Uraufführung in Anwesenheit des Komponisten. Andreas Willscher, gebürtiger Hamburger und dort heute als Organist und Komponist tätig, hatte seine Symphonie Nr. 12 „Pascale“ dem Pößnecker Kantor Hartmut Siebmanns gewidmet, der sie - erstmals - am 16. Mai zur vollsten Zufriedenheit des Komponisten spielte. „Was der Mann geleistet hat, lässt sich nicht ermessen. Wenn ich einen Hut hätte, würde ich ihn ziehen“, so Willscher.

Andreas Willscher (rechts) und Hartmut Siebmanns.

Auch an den anderen beiden gut besuchten Konzertabenden begeisterten namhafte Organisten - Peter Planyavski aus Wien und Christian Kampann Larsen aus Naestved/Dänemark - das Publikum, so dass man schon heute auf die Fortsetzung dieses Musikereignisses gespannt sein darf.
Ursula Melle
Fachbereich Kultur
Foto: Matthias Creutzberg

MDR JUMP und EUROSchule Pößneck werben für europäischen Gedanken

Am Freitag, 21. Mai, machte die JUMP EUROPA SCHULTOUR Station in Pößneck. Gastgeber war die EUROSchule Pößneck.

Natürlich gab es Musik von JUMP - am JUMP Dome präsentierte das junge MDR-Radio Musiktrends aus Europa.
Die Lehrgangsteilnehmer und Lehrkräfte der EUROSchule Pößneck hatten vielfältige, interessante Projekte zum Thema Europa vorbereitet. Dazu gehörten u. a.: Euro Quiz mit

lebenden Spielfiguren,

Europapuzzle aus Holz,

kulinarische Reise durch Europa,

Tanzworkshop,

finnische Entspannung sowie ein Soccer-Turnier und vieles mehr. Informiert wurde z. B. auch über Pflegemodelle in Europa, Praktika, Ausbildung, Europäischen Freiwilligen Dienst und Projekte im Ausland.

Im Europabus der Europäischen Kommission konnten alle Interessierten das Thema Europa sinnlich erfahren. Es gab Informationen über die Schultour, die Europäische Kommission und Europa im Allgemeinen, ein Quiz, interaktive Elemente und Multimedia.
Angeboten wurde ebenso eine Gesprächsrunde mit der Band DOWN BELOW, die auch Proben ihres Könnens gab.
Das Gymnasium „Am Weißen Turm“ beteiligte sich in Kooperation an diesem Projekttag. Die Jugendlichen erhielten wichtige Impulse, sich mit Europa auseinanderzusetzen. Im Ergebnis dieses Tages dreht eine 9. Klasse einen Film mit dem Thema „Wir in Europa“.
An diesem Tag wurde deutlich, dass der europäische Gedanke eine wichtige Voraussetzung ist, um Vorurteile abzubauen und Grenzen zu überwinden. Die JUMP Schultour trägt mit ihren Aktionen dazu bei, diese Vorstellung Wirklichkeit werden zu lassen.

Elke Kehr
Stellvertr. Schulleiterin
Gymnasium Pößneck

Ursula Melle
Fachbereich Kultur -
Öffentlichkeitsarbeit

Fotos: Ursula Melle

Informationen der Stadtbibliothek

Stadtbibliothek Bilke Pößneck

Das waren die Schönsten!

Drei Wochen lang beherbergte die Stadtbibliothek Bilke die schönsten deutschen Bücher des Jahrgangs 2009 - und zahlreiche Bücherfreunde nutzten die Gelegenheit, diese Auserwählten in Augenschein zu nehmen.
Bereits zur Eröffnung am Donnerstag, dem 3. Juni waren rund 75 Gäste der Einladung des Bürgermeisters gefolgt. Hier ein paar Impressionen von dieser Veranstaltung:

In diesem Jahr hatte man bewusst auf einen Fachvortrag verzichtet. Stattdessen setzte die Leiterin der städtischen Fachbereiche Finanzen und Kultur, Dr. Julia Dünkel, die Besucher über die Kriterien der Preisvergabe, die Arbeit der Jury und die Preisträger selbst in Kenntnis.

Die Pulte mit den ausgewählten Druckwerken waren immer

dicht umlagert. Und natürlich wurde darüber diskutiert, ob und warum denn dieses oder jenes Buch diese Auszeichnung verdient hat.

Auch die traditionelle Parallelausstellung sprach in diesem Jahr die Pößnecker und ihre Gäste besonders an. „Zu Gast in Pößnecks größtem Garten“ erinnerte mit tollen Fotos aus den Ateliers von Christiane Tietz, Helmut Peterlein und Walther Schwesig an die 1. Thüringer Landesgartenschau, die im Jahre 2000 in Pößneck stattfand. Den passenden wunderschönen Blumenschmuck zu dieser kleinen Schau steuerten die Floristen der Euroschule unter Leitung von Bettina Fritsche bei.
An der Kinderempore waren zum Thema „Gartenschau“ Schülerarbeiten des Gymnasiums am weißen Turm zu bewundern, die uns von Marika Turba zur Verfügung gestellt wurden.
An dieser Stelle soll ein großes Dankeschön an alle gehen, die uns bei der Umsetzung dieser Ausstellung unterstützt haben.

Neben den schönsten Büchern gab es an diesem Abend einen weiteren kulturellen Höhepunkt: Das Kieck-Theater Weimar präsentierte ein literarisches Varieté unter dem Motto „Liebe, Lachen, Tod und Teufel“.
Alles in allem war es ein gelungener Abend und eine tolle Zeit mit den „Schönsten“.
Seien Sie also jetzt schon herzlich eingeladen, denn der neue „schönste Jahrgang“ kommt garantiert!

Fotos: Stadtbibliothek Bilke

Neue Sach- und Fachliteratur hat Sabine Kräker für Sie ausgewählt:

Pädagogik / Psychologie

Bien, Ulrich:

„Einfach. Alles. Merken.“
Namen und Gesichter, Zahlen und Fakten, Vokabeln und viele andere Dinge mühelos einprägen.
Einfach. Alles. Merken. ist ein kreatives Gedächtnistraining, mit dem viel mehr in Ihren Kopf passt.

—-

„Das ElternBuch“
Antworten auf alle Fragen, die Mütter und Väter bewegen - von der Geburt bis ins frühe Erwachsenenalter unserer Kinder.

Haines, Maria:

„ABC der wissenschaftlichen Abschlussarbeit“
Der nach Stichworten geordnete Ratgeber erörtert sachkundig alle Punkte, die für das Gelingen einer Seminar-, Bachelor-, Master- oder sonstigen Examensarbeit entscheidend sind.

Knoblauch, Jörg:

„Ein Meer an Zeit : die neue Dimension des Zeitmanagements“
Sie haben mehr Zeit, als Sie denken!
Schritt für Schritt lernen Sie, sich Ihre Stunden optimal einzuteilen, Prioritäten zu setzen und den Herausforderungen des Alltags mit mehr Gelassenheit zu begegnen.

Winterhoff, Michael:

„Persönlichkeiten statt Tyrannen“
Wie schaffen wir es, junge Berufseinsteiger zu echten Persönlichkeiten im Arbeitsleben werden zu lassen?
Was können Chefs tun, was Ausbilder? Welche Aufgabe kommt den Berufsschullehrern zu? Welche den Eltern heranwachsender Kinder? All diese Fragen sind der Hintergrund für die Ausführungen in diesem Buch.

Geschichte / Zeitgeschichte

Schmidt, Helmut:
Stern, Fritz:

„Unser Jahrhundert : ein Gespräch“
Ein Bundeskanzler außer Dienst und ein amerikanischer Historiker deutscher Herkunft tauschen Erinnerungen, Erfahrungen und Argumente aus, die um die großen Fragen ihres Jahrhunderts kreisen.

—-

„Die Welt der Habsburger“
In einem opulenten Panorama aus Porträts und Geschichten erzählen Spiegel - Autoren und renommierte Historiker die bewegte Geschichte der Habsburger vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Juristische Ratgeber

„Erbrecht“
Bürgerliches Gesetzbuch, Zivilprozessordnung, Familienverfahrensgesetz, Beurkundungsgesetz, Höfeordnung, Erbschaftssteuergesetz; Textausgabe mit einer Einführung und Sachregister

Maitra, Dilip D.:

„Was ich als Mieter wissen muss“
Dieser Ratgeber macht Sie mit Ihren Rechten und Pflichten im laufenden Wohnraummietverhältnis vertraut und hilft Ihnen mit Praxistipps, Musterbriefen und Formulierungsvorschlägen, Ihre Rechte effektiv durchzusetzen.

Marburger, Horst:
„SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfe“
Eine praxisorientierte Einführung für Jugendämter, die Jugendgerichtshilfe, soziale Einrichtungen, Gerichte und Rechtsanwälte.

Kleingarten
Baumjohann, Dorothea:
„Einfach besser gärtnern“
Mit diesem Praxis - Ratgeber nutzen Sie das Wissen der Profis täglich im Garten.
Gutjahr, Axel:
„Wirksamer Pflanzenschutz : die besten Profi - Tipps gegen Schädlinge, Krankheiten und Unkräuter“
Ein wertvoller Berater für jeden Gartenfreund.
Leendertz, Lia:
„Unser Familiengarten“
Im Grünen relaxen, originelle Spielbereiche schaffen, gemeinsam mit Kindern Tiere beobachten oder eigene Gemüse ziehen - hier finden Sie Ideen für einen Garten, in dem sich alle Familienmitglieder rundum wohlfühlen!
Mayer, Joachim:
„Obst & Gemüse : selbst anbauen und ernten“
Neue und bewährte Gemüse- und Obstsorten werden mit Pflege- und Anbauempfehlungen porträtiert.
Schartl, Angelika:
„Wein aus dem Garten“
Pflanzen Sie Weinreben im Garten und genießen Sie Ihre eigenen Trauben.

Freizeitgestaltung
Dornemann, Miriam:
„Kartengrüße aus Mittsommerland : individuelle Karten, mit Liebe gemacht“
Egal welche Botschaft Sie überbringen möchten - in diesem Buch finden Sie Ideen für jeden Anlass.
Keck, Gecko:
„Schultüten für freche Mädchen“ (Und Jungen!)
Da schlagen Kinderherzen höher!
Dank genauer Anleitungen und exakter Vorlagen ist das Nacharbeiten gar nicht schwer.
Meier-Ebert, Karen:
„Meine Deko-Welt“
Das Buch steckt voller Ideen für ein schöneres Zuhause mit persönlicher Note. Ob trendy, rustikal, klassisch oder edel - für jeden Geschmack ist etwas dabei.
Oftring, Bärbel.
„Nix wie raus!“
Die Autorin und der NABU begeistern mit ihrer Arbeit unzählige Menschen für das Abenteuer Natur. Jetzt haben sie erstmals ihre Erfahrungen und Ideen für „Nix wie raus!“ vereint.

Naturwissenschaften
Ellis, Shaun:
„Der mit den Wölfen lebt“
Die faszinierende Lebensgeschichte eines Menschen, der jahrelang im Wolfsrudel lebte.
Morris, Desmond:
„Die Welt der Menschenaffen“
Das sehr informative, großformatige Sachbuch stellt das aktuelle Wissen über Menschenaffen sowie weitere Affenarten in Text und vielen Bildern dar.
—-
„1000 Tierkinder“
Dieser hinreißende Bildband begleitet den Leser auf einer Fotosafarie der besonderen Art: Fantastische Farbaufnahmen der besten Tierfotografen zeigen 1000 Tierbabys der verschiedensten Altersstufen aus nächster Nähe.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie bald als Bibliotheksbenutzer begrüßen dürften.
Christel Ziermann
Leiterin der Stadtbibliothek BILKE

Veranstaltungstipps Pößneck und Umgebung

Juni, Juli/August 2010

Freitag, 16.04. bis Oktober	Stadtmuseum Porzellanausstellung **„Tabakdosen und Wackelköpfe** - originelles Porzellan aus Pößneck in die ganze Welt“ im Rahmen Landesausstellung „250 Jahre Thüringer Porzellan“
Freitag/ 25./ Sonntag, 27.06.	Pößneck **Fair Play Soccer-Tour 2010 - Bundesfinale mit Familienfest, Konzert …**
Samstag, 26.06.	Pößneck, Im Langen Sand **Schützenfest** des 1. Privilegierten Schützenvereins
Samstag, 26.06. *ab 09.30 Uhr* Alle 2 Wochen!	Gymnasium am Schillerplatz **Training des Tanzsportvereins Pößneck e. V.** Interessenten sind herzlich willkommen! Info unter 0 36 47/41 89 53
Sonntag, 27.06. *14.00 - 17.00 Uhr*	Kleindembach **Orlabahnmuseum geöffnet**
Donnerstag, 01.07. *21.00 Uhr*	Sunny Garden **Disco** (jeden Donnerstag)
Samstag/ 03./ Sonntag, 04.07.	Moto-Cross-Strecke am Sandberg **10. Pößnecker Stockcar-Rennen** Start zu den Rennen jeweils ab 10.00 Uhr Samstag, ab 20.00 Uhr: Party im Festzelt Veranstalter: Rennstall-Schaubs-Stockcarteam e.V. www.RS-stockcar.de 0171/6242355
Freitag, 02. - 04.07.	Ziegenrück **1. Ziegenrücker Bergrennen**
Samstag, 03.07.	Lutschgenpark **Europäische Mitsubishi-Ausstellung**
Sonntag, 04.07. *11.30 - 14.00 Uhr*	Parkhotel „Villa Altenburg“ **Family-Lunch**
Dienstag, 05.07. *14.00 Uhr*	Klub der Volkssolidarität in der Seniorenresidenz Kastanienallee 8 **Sommerfest**
Montag, 05. - Freitag, 23.07.	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Pößneck **Sommerferienprogramm**: Montag - Freitag 09.00 - 18.00 Uhr Ausflüge, Spiele und Basteln, Infos über Tagespresse, Handzettel und Tel. (03647) 414577
Dienstag, 06.07. *14.00 Uhr*	Café Dittmann **Tanztee mit DJ Dieter Seiffert**
Mittwoch, 07.07. *18.00 Uhr*	Parkhotel „Villa Altenburg“ **Themen-Grillabend** (jeden Mittwoch im Juli und August))
14.00 Uhr	Seniorenklub der Volkssolidarität Pößneck Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 5 **Sommerfest**
10.00 -	Artenschutzzentrum Thüringen (AZT) Ranis Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.

15.00 Uhr	**SEMINAR** „Vögel der Fließgewässer - Habitatansprüche, Vorkommen und Schutz“ Referent: Martin Görner (AAT) Information und Anmeldung: Artenschutz Zentrum Thüringen, 07389 Ranis, Preißnitzberg 5, Tel. / Fax: 03647 / 413826
Samstag, 10.07.	Wanderfreunde Pößneck e. V. **Wanderung „Auf den Spuren Tiervaters Brehm“** Hasla (Wanderparkplatz) - Burkersdorf - Renthendorf - Besuch Brehm Haus - Rothvorwerk - Hasla (ca. 22 km) Treff: 8.00 Uhr, Shedhalle, Bildung von Fahrgemeinschaften
10.07.2010 *8.00 -* *13.00 Uhr*	Rosenbrauerei Pößneck **13. Tauschtreffen des OBSSC** Tauschtreffen für Brauereiwerbeartikel Veranstalter: Ostthüringer Brauerei Souvenir Sammler Club www.obssc.de
19.00 Uhr	Personenschifffahrt Linkenmühle Romantischer Grillabend an Bord Tel.0 36 47/41 81 44 und 0175/816 52 57 www.ms.drachenschwanz.de
Mittwoch, 14.07. *10.00 Uhr*	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Pößneck **Familienwanderung für Jung und Alt** Erkundung der schönen Umgebung von Pößneck, Anmeldung: Tel. (03647) 414577
Samstag, 17.07. 13.30 Uhr	Campingplatz Linkenmühle **Schwimmen um das Blaue Band** 500, 1000, 2000 m Info unter Tel. 0 36 47/50 66 30
Sonntag, 18.07. *11.30 - 14.00 Uhr*	Parkhotel „Villa Altenburg“ **Family-Lunch**
Mittwoch, 21.07. *14.00 Uhr*	Café Dittmann **Tanztee mit DJ Dieter Seiffert**
Freitag, 23.-. Samstag, 24.07.	Motocross-Strecke „Am Sandberg“, Pößneck **HELLS PLEASURE METALFEST** www.hellspleasure.de
Samstag, 24.07.	Wanderfreunde Pößneck e. V. **Wanderung** **„Zu den Meusebacher Meilern“** Stadtroda - Roter Berg - Obergneus - Albrechtseiche - Meusebach - Köhlerei - Waltersdorf - Tröbnitz - Stadtroda (ca. 18 km), Treff: 8.00 Uhr, Shedhalle, Bildung von Fahrgemeinschaften
20.00 Uhr	Gelände der Rosenbrauerei Pößneck **NABUCCO - DAS Klassik Sommer Open Air Highlight** Giuseppe Verdis Oper mit internationalen Starsolisten und über 100 Mitwirkenden Vorverkaufsstellen: Rosenbrauerei Pößneck, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 41, 07381 Pößneck Buchhandlung Arthur Müller, Pößneck, Tel.: 03647 412 379 Karten erhältlich an allen Pressehäusern der Zeitungsgruppe Thüringen und unter der Hotline, Tel. 01805 055 505 sowie online www.paulis.de
	Hohenwarte-Stausee **Stausee in Flammen**
24.07. - 03.08.	Mehrgenerationenhaus - Freizeitzentrum Pößneck **Interkulturelles Jugendcamp in Frankreich** (ab 12 Jahre) Anmeldung: Tel. (03647) 414577
Sonntag, 25.07. *14 - 17 Uhr*	Kleindembach **Orlabahnmuseum geöffnet**
Mittwoch, 28.07. *10.00 -* *15.00 Uhr*	Artenschutzzentrum Thüringen (AZT) Ranis Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V. **SEMINAR** „Glasflächen und Lichtquellen - eine Gefahr für die Tierwelt?“ Referent: Martin Görner (AAT) Information und Anmeldung: Artenschutz-Zentrum Thüringen, 07389 Ranis, Preißnitzberg 5, Tel. / Fax: 03647 / 413826
Freitag, 30.07.- Sonntag, 01.08.	Campingplatz Linkenmühle **Jugendzeltlager** **des Motor-Wassersportvereins Saalestauseen Thüringen e. V.** Info: Tel./Fax 0 36 47/44 25 91
Freitag, 30.07.- Sonntag, 12.09.	Gottesackerkirche **Diplombildhauer Frank Hüller (Berlin): Eine Bildwerkschau** Vernissage: Freitag, 18.00 Uhr
Samstag, 31.07. *18.30 Uhr*	Personenschifffahrt Linkenmühle **Romantischer Grillabend an Bord** Tel.0 36 47/41 81 44 und 0175/816 52 57 www.ms.drachenschwanz.de
Samstag, 31./ Sonntag, 01.08.	Ziegenrück **Promenaden- und Hohenwartestauseefest** Samstag, ab 14.00 Uhr: Händlertreiben, ab 18.00 Uhr: Saalefest mit Feuerwerk Sonntag, ab 11.00 Uhr: Händlertreiben, musikalische Unterhaltung usw.

Weitere Informationen

Stadtinformation Pößneck
Breite Straße 18 (Zugang Krautgasse)
Telefon: (03647) 412295, 504769, Fax: 504768
E-Mail: stadtinformation@poessneck.de
Öffnungszeiten:

Montag	13.00 - 16.00 Uhr		
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr		
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 16.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr	(Mai bis September)	

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde

Kirchplatz 13, 07381 Pößneck

Gottesdienste

27.06. - 4. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Stadtkirche
04.07. - 5. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Stadtkirche
11.07. - 6. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Stadtkirche

18.07. - 7. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Stadtkirche
25.07. - 8. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Stadtkirche

Kirchenmusik/Konzerte

Chorproben: dienstags, 19.30 Uhr (nach der Sommerpause wieder ab 20. Juli)
Kinder-Singschule: dienstags
gemeinsame Probe zwischen 16.15 Uhr und 17.00 Uhr
(1. Probe nach den Sommerferien: 3. August)
Leitung: Herr Kantor Siebmanns

Kinder und Jugend

Kinder-Bibel-Tage in den Sommerferien
Alle Kinder der 1. bis 6. Klassen sind herzlich eingeladen zu den Kinder-Bibel-Tagen im Gemeindezentrum in Pößneck. Spiel, Spaß und Begegnungen mit biblischen Geschichten stehen wie gewohnt im Zentrum dieser Tage. Anmeldungen nehmen Sie bitte schnellstmöglich bei Frau Gemeindepädagogin H. Müller oder im Stadtkirchenamt vor.
Kindertreff „Das Schiff“
montags bis donnerstags von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
(nach den Sommerferien wieder ab Montag, den 09. August)
Kinder-Samba-Trommel-Kurs
montags von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
(nach den Sommerferien
wieder ab Montag, den 06. September)
Junge Gemeinde
mittwochs, 18.00 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Neustädter Straße 23 (Ferienregelung beachten)
Musical
donnerstags von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr
(Ferienregelung beachten)
Telefonisch sind zu erreichen:

Herr Pfarrer Reichmann	Tel.: 504415
Stadtkirchenamt (Frau D. Teupner)	Tel.: 412280
Fax:	Tel.: 504414
Gemeindepädagogik/Christenlehre	
Frau H. Müller	Tel.: 442373
Herr Kantor H. Siebmanns	Tel.: 458581
Kreisjugendwart Herr C. Schellenberger	Tel.: 505916
Kirchenkreissozialarbeit Frau S. Stoll	Tel.: 417255
Kindergarten „Arche Noah“	
Leiterin: Frau K. Oste, Jenaer Straße 14	Tel.: 414512

Evanglische Kirchgemeinde Öpitz

Martin-Luther-Str. 6, Krölpa

Gottesdienste:

Sa. 26.06.10
18.00 Uhr in Krölpa
5. So. n. Trin.: 04.07.10
10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Friedebach
6. So. n. Trin.: 11.07.10
10.00 Uhr Kirchspielgottesdienst in Krölpa
8. So. n. Trin.: 25.07.10
09.00 Uhr

Weitere Veranstaltungen:

Kirchenmusik:
Konzert von Paul Millns: Sa.19.06.10 fällt wegen Erkrankung des Künstlers aus. Bedauerlicherweise gibt es derzeit noch keinen Termin für ein Ausweichkonzert.
Wir bitten, dies zu entschuldigen!
Thüringer Orgelsommer:
Konzert für Orgel und Sopran
Jens Goldhardt/ Gotha - Orgel
Constanze Backes/ Dresden - Sopran
Do. 29.07.10 - 19.30 Uhr
Kirche St. Peter und Paul, Krölpa
So erreichen Sie uns:
Ev. Pfarramt Krölpa, Pastorin U. Thalmann
Martin-Luther-Str. 6 07387 Krölpa
Tel.0 36 47/41 37 07 Fax.0 36 47/50 63 16
Sprechzeit: dienstags, ab 14.00 Uhr u. n. tel. Vereinbarung

Bitte beachten:
Das Ev. Pfarramt Krölpa bleibt vom 27.06.10 bis 16.07.10 wegen Urlaub geschlossen.
Ansprechpartner in dringenden Fällen werden per Aushang im Gemeindebereich bekannt gegeben.

Landeskirchliche Gemeinschaft Pößneck

Neustädter Str. 23

Sie werden herzlich eingeladen:

jeden Mittwoch	16.00 Uhr	Kinderkreis „Jona”
jeden Mittwoch	18.45 Uhr	Gebetskreis
jeden Mittwoch	19.30 Uhr	Bibelgesprächskreis
jeden Freitag	19.00 Uhr	Teeniekreis „Kaktus”

Sonstige Veranstaltungen entnehmen Sie bitte der täglichen Presse OTZ.
Oder weitere Infos unter Telefon: Tel. (0 36 47) 41 41 93.

Römisch-Katholische Kirche

Straße des Friedens 43
- Sonntags 10.00 Uhr: **Messfeier** in Pößneck
- Jeden 3. und 5. Sonntag samstags: 18.00 Uhr: **Vorabendmesse** in Pößneck.
- Jeden 1. Dienstag im Monat: 14.00 Uhr **Heilige Messe,** anschließend Rentnernachmittag
- Ansonsten dienstags 14.30 Uhr Heilige Messe
- Jeden 2. Dienstag im Monat: 14.30 Uhr **Frauenkreis** in Pößneck
- Donnerstags 19.30 Uhr: **Chorprobe** in Pößneck
- **Ministrantenstunde** freitags 15.00 Uhr
- **Religionsunterricht:** siehe Aushang im Kirchenzentrum
- **Glaubensstunde** der Jugend freitags 19.00 Uhr in Ranis

Evtl. Änderungen: Bitte Aushänge im Gemeindezentrum beachten.
So erreichen Sie uns:
Pößneck, Tel. (0 36 47) 41 22 38;
Fax (0 36 47) 45 83 44

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Pößneck, Bahnhofstraße 19
Gemeinde Ranis, Gartenstraße 4

Gottesdienste:
Sonntag, 9:30 Uhr
Mittwoch, 19:30 Uhr
In den geraden Kalenderwochen finden die Gottesdienste in Pößneck, in den ungeraden in Ranis statt.
Jugendstunde:
Einmal im Monat immer sonntags
Chorprobe „Neue Töne“
jeden 1. Montag im Monat, 19:30 Uhr
Gemischter Chor
Montag (außer jeden 1. Montag im Monat), 19:30 Uhr
Ihr Ansprechpartner: Ralf Franz: (0 36 47) 44 25 47

Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

Versammlung Pößneck

Gottesdienste Jehovas Zeugen

Zusammenkunftsort:
Königreichssaal Flurstraße 3, 07381 Pößneck
Zusammenkunftszeiten:
Freitag, 19.00 Uhr
Bibelstudium, Thema: Komm, folge mir nach
Schulkurs und Ermunterungen für Evangeliumsverkündiger
Sonntag, 09.30 Uhr
Biblischer Vortrag, anschließend Wachtturm-Studium
Interessierte Personen sind herzlich willkommen.
Freier Eintritt und keine Kollekte.

Vereine und Verbände

Köstitzer Kirmesverein sagt Danke

Am 02. 05. 2010 fand der 6. Köstitzer Bauernmarkt auf dem Parkplatz der Gaststätte „Erholung“ statt. Zahlreiche Händler präsentierten ihre Waren und ihr Handwerk. Die Mitglieder des Köstitzer Kirmesvereines sorgten mit hausgebackenem Kuchen, Leckerem vom Grill und den allseits begehrten Detschern für das leibliche Wohl. Für die richtige Stimmung spielten die Stammtischmusikanten auf.

Na, dann backen wir die Detscher eben unterm Regenschirm…

Auf diesem Wege möchte sich der Köstitzer Kirmesverein 1995 e.V. bei allen treuen Gästen, Händlern und Helfern, die trotz des schlechten Wetters zum Gelingen des 6. Köstitzer Bauernmarktes beigetragen haben, herzlich bedanken.

Gute Stimmung trotz Regenwetters.

Wir hoffen, Sie auch im nächsten Jahr zum 7. Köstitzer Bauernmarkt wieder begrüßen zu dürfen.
Der Vorstand des Köstitzer Kirmesvereines

Lieber mal auf die Bremse treten, als sein Recht durchsetzen

Auszeichnung bewährter Kraftfahrer und Berufskraftfahrer

Im Jahr 2009 ereigneten sich im Freistaat Thüringen 57 220 Verkehrsunfälle, bei denen zahlreiche Menschen verletzt und insgesamt 148 Menschen getötet wurden. Die Hauptunfallursachen bildeten in Thüringen im vergangenen Jahr überhöhte oder unangepasste Geschwindigkeit (38 %), Vorfahrtsfehler (21 %), Fehler beim Abbiegen (15 %) und Fahren unter Alkohol (12,5 %).

Trotz immer besser ausgebauter Straßen und immer sicherer Fahrzeuge ist es letztlich der Faktor Mensch, der in den meisten Fällen den Ausgangspunkt für das Zustandekommen eines Verkehrsunfalls setzt.
Umso höher ist es zu anzuerkennen, wenn Menschen jahrzehntelang als Kraftfahrer am öffentlichen Straßenverkehr teilnehmen, ohne schuldhaft in einen Verkehrsunfall verwickelt oder mit Punkten in den Dateien des Flensburger Kraftfahrtbundesamtes auffällig zu werden. Für sie wurde bereits 1953 in der Bundesrepublik Deutschland die Auszeichnung „Bewährter Kraftfahrer“ bzw. „Bewährter Berufskraftfahrer“ geschaffen. Sie wird nur auf Antrag des Betreffenden vergeben.

Klaus Hans (l.), 1. Vorsitzender der Verkehrswacht Orlatal e.V., Sitz Pößneck, und Vereinsmitglied Helmut Conrad gratulieren Eberhard Zauch (Mitte) zur Auszeichnung als „Bewährter Kraftfahrer“ für 50 Jahre vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr. (Foto: Wolfgang Franz)

Seit 1998 würdigt die Verkehrswacht Orlatal, Sitz Pößneck, e.V. langjähriges vorbildliches Verhalten von Kraftfahrern im Straßenverkehr auf einer jährlichen Auszeichnungsveranstaltung. Bis einschließlich 2009 wurden so 261 „Bewährte Kraftfahrer“ und 23 „Bewährte Berufskraftfahrer“ geehrt. Allein im letzten Jahr gingen insgesamt 23 Auszeichnungsanträge ein, denen in allen Fällen entsprochen werden konnte.
In diesem Jahr fand die festliche Ehrung am 27.05.2010 in der Gaststätte „Zur Erholung“ in Pößneck-Köstitz statt. Ausgezeichnet wurden als „Bewährte Kraftfahrer“ für 10 Jahre vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr: Ramon Conjo (Ranis), für 30 Jahre: Harald Häßner (Saalburg-Ebersdorf), für 50 Jahre: Klaus Dietmar Wienhold (Rudolstadt), Eberhard Zauch (Oppurg), Werner Rehm (Pößneck), Manfred Zink (Dreitzsch), Arno Wich (Neustadt an der Orla) und Helmut Kasper (Bad Lobenstein). Als seit 30 Jahren „Bewährter Berufskraftfahrer“ wurde wiederum Helmut Kasper geehrt. Leider konnten einige der Ausgezeichneten aus persönlichen bzw. beruflichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Klaus Hans, 1. Vorsitzender der Verkehrswacht Orlatal e.V., Sitz Pößneck, gratuliert Werner Rehm aus Pößneck (l.) zur Auszeichnung als „Bewährter Kraftfahrer“ für 50 Jahre vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr. (Foto: Wolfgang Franz)

Eine schlüssige Erklärung für die gegenüber dem Schnitt der vergangenen Jahre signifikant niedrige Zahl von acht Bewerbern fand sich an diesem Abend nicht. „Nachlassendes Interesse bei den Kraftfahrern“ lautete eine der in den Raum gestellten Vermutungen.
In der Unfallstatistik sticht bundes- wie landesweit immer wieder die so genannte „Risikogruppe der 18- bis 25-jährigen jungen Fahrer“ hervor. Diese Altersgruppe stellt in Thüringen nur etwa neun Prozent der Bevölkerung, hatte im Jahre 2009 aber einen Anteil von 23 % an den bei Verkehrsunfällen im Freistaat getöteten oder verletzten Personen.
Was rät ein alter Hase im Straßenverkehr wie der 68-jährige Helmut Kasper, der auf reichlich 50 Jahre Fahrpraxis ohne schuldhafte Unfallbeteiligung und ohne Punkte in Flensburg zurückblicken kann, jungen Leuten am Steuer?
„Sie sollten sich immer vor Augen halten, dass bei riskanter Fahrweise, Alkohol und Drogen nicht nur die eigene Gesundheit und das eigene Leben auf dem Spiel stehen, sondern auch die Unversehrtheit anderer“, sagt der Bad Lobensteiner, der bis vor ein paar Jahren noch tagein, tagaus als Lkw-Fahrer für den Straßen-, Tief- und Wasserbau (STW) Eliasbrunn auf den Straßen unterwegs war. „Vorausschauend und defensiv fahren, lieber einmal auf die Bremse treten, als sein Recht, zum Beispiel bei der Vorfahrt, durchsetzen“, so sein Rezept nicht nur für junge Kraftfahrer.
Regen Diskussionsstoff am Rande der Veranstaltung boten an diesem Abend auch die derzeitigen Straßensperrungen und damit verbundenen Umleitungen in und um Pößneck. Am Ende der Veranstaltung erfolgten noch zwei Neuaufnahmen in die Reihen des Vereins, der seine Mitgliederzahl damit auf 82 erhöhte. Mehr Bilder zur Veranstaltung unter www.verkehrswacht-orlatal.de
Wolfgang Franz

Feuerwehr Bytom Odrzanski in Pößneck zu Gast

Seit 10 Jahre besteht zwischen den Feuerwehren der Partnerstädte Pößneck und Bytom Odrzanski eine intensive und freundschaftliche Beziehung.

Die Kameraden aus der Partnerstadt vor dem Gerätehaus in Pößneck.
Foto: FF Pößneck

Vom 8. bis 10. Juni 2010 waren Feuerwehrleute aus Polen zu Gast in Pößneck. Gemeinsam wurde die neue Technik begutachtet und Erfahrungen ausgetauscht. Der Höhepunkt des Besuches war ohne Zweifel der Besuch der Internationalen Feuerwehrmesse „Interschutz“ in Leipzig. Weltneuheiten und modernste Technik und Ausrüstung aus 46 Ländern konnten bestaunt werden. Am Abend fand der Besuch einen gemütlichen Ausklang. Bürgermeister Michael Modde begrüßte die polnischen Gäste persönlich im Feuerwehrgebäude am Viehmarkt. Diese mussten bereits Donnerstagabend wieder in ihre Heimatstadt reisen, da eine Hochwasserwelle an der Oder erwartet wurde.
In Zeiten knapper Kassen ist es nicht einfach, solche Austausche zu realisieren. Wir möchten uns daher besonders bei der Stadt Pößneck, den Kameraden der Feuerwehren aus Pößneck und Bytom Odrzanski und bei unserem Dolmetscher Karol Karpinski bedanken, die diesen interessanten Besuch ermöglichten.
Ina Papmeyer-Wohlfarth
Pressesprecher der FF Pößneck

Rettungsboot im Einsatz

Feuerwehr Pößneck rettet Person vor dem Ertrinken

In der Nacht zum Sonntag, 23.05.2010 um 2:28 Uhr wurde die FF Pößneck zum Campingplatz Portenschmiede alarmiert, um eine abgestürzte Person vor dem Ertrinken zu retten. Insgesamt waren 44 Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehren Wilhelmsdorf, Ranis und Pößneck mit mehreren Beamten der Polizei und dem Rettungsdienst vor Ort. Nach intensiver Suche wurde die verletzte und unterkühlte Person auf einem Felsvorsprung am Ufer gefunden. Die Person war etwa 100 m tief einen Abhang heruntergestürzt, was eine Rettung von Land aus in der Nacht unmöglich machte. Das Rettungsboot wurde zu Wasser gelassen und setzte sich mit dem Notarzt an Bord in Richtung der Person in Bewegung. Nach der Rettung wurde der Verletzte dem Rettungsdienst übergeben.

Rettungsaktion erfolgreich beendet…
Foto: FF Pößneck

Das Rettungsboot wurde bereits zur Absicherung der Rallye 2009 (Strecke führte auch an verschiedenen Gewässern vorbei) eingesetzt und wird auch am 19. Juli 2010 bei der Deutschen Rallye Serie zur Sicherung zu Wasser gelassen.
Nach einem erfolgreichen Rettungseinsatz kann man mit gutem Gewissen feststellen, dass sich die Investition in ein Rettungsboot wirklich gelohnt hat.
Ina Papmeyer-Wohlfarth
Pressesprecherin der FF Pößneck

DRK KV Saale-Orla e. V.

Blutspendetermine für die Stadt Pößneck Mai/Juni 2010

DRK-Pflegeheim, Rosa-Luxemburg-Straße 52
Freitag, 02.07. 15.00 - 20.00 Uhr
Graphischer Großbetrieb; Arztpraxis
Mittwoch, 14.07. 13.30 - 17.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Die DRK Familien- und Schwangerenberatungsstelle Pößneck, Franz-Schubert-Str. 8 ist im Monat Juli 2010 wie folgt geöffnet:

jeden Montag.....08.00 - 18.00 Uhr
jeden Dienstag .....08.00 - 13.30 Uhr
jeden Mittwoch .....12.00 - 15.00 Uhr
jeden Donnerstag .....08.00 - 18.00 Uhr
jeden Freitag .....08.00 - 12.30 Uhr
Terminvereinbarungen unter Tel.: 03647/45 91 20

Diakonieverein Orlatal e.V.

Erziehungs- und Familienberatung

(Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene)
Straße des Friedens 14, 07381 Pößneck
Tel.: 03647/422835
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag .....8.30 - 16.00 Uhr
Dienstag .....8.30 - 18.00 Uhr
Freitag .....8.30 - 12.00 Uhr

Suchtberatungsstelle

(Beratungsstelle für Suchtgefährdete, Suchtkranke und Angehörige)
Schulplatz 3, 07381 Pößneck
Tel.: 03647/418909
Sprechzeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag .....8.00 - 12.00 Uhr
.....und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag .....8.00 - 12.00 Uhr
.....und 13.00 - 20.00 Uhr
Freitag .....8.00 - 12.00 Uhr

Treffen der Selbsthilfegruppe
für Suchtgefährdete und Suchtmittelabhängige
Dienstag .....17.00 Uhr

Sonstige Mitteilungen

Geniale Ferien-Flatrate für junge Leute

Mit der Schüler-Ferien-Uhr und dem Schüler-Ferien-Ticket in ganz Thüringen mobil

In den Sommerferien legen wieder 35 Thüringer Bus- und Bahnunternehmen ein attraktives Mobilitätsangebot in zwei Varianten für Kinder und Jugendliche auf. Mit der beliebten **Schüler-Ferien-Uhr** können Schüler für nur 9,- Euro sechs Wochen lang beliebig oft sämtliche Linienbusse der KomBus- Unternehmen OVS, OVO und PVG sowie anderer Verkehrsbetriebe nutzen und besitzen gleichzeitig eine neue coole Uhr. Von Pößneck aus kann man z.B. in die Richtungen Jena, Gera, Zeulenroda, Plauen, Schleiz, Hof, Bad Lobenstein, Saalfeld, Rudolstadt, Erfurt, Weimar und Ilmenau ins Ferienvergnügen starten. Die zweite Variante, das **Schüler-Ferien-Ticket** zum Preis von 19,- Euro, beinhaltet als Mobilitäts-Flatrate für ganz Thüringen zusätzlich die Nutzung der Nahverkehrszüge (2. Klasse) der Deutschen Bahn AG, Straßenbahnen und weiterer Buslinien.
Mit der **Schüler-Ferien-Uhr** und dem **Schüler-Ferien-Ticket** können Schüler ohne eigenes Einkommen bis zum 21. Lebensjahr vom 24. Juni bis zum 4. August unterwegs sein. Für den Kauf benötigen Jugendliche über 14 Jahren einen Nachweis (z.B. Schülerausweis), Schüler Berufsbildender Schulen ohne Einkommen sollten eine Schulbestätigung vorlegen. Die Schüler- Ferien-Uhr gilt zusätzlich für Begleitpersonen von Kindergruppen ab fünf Schülern, wenn sie unter Vorlage einer Bestätigung des Arbeitgebers selbst eine Uhr erwerben und diese nur bei Fahrten mit der Gruppe nutzen. **Schüler-Ferien-Uhr** und **Schüler-Ferien-Ticket** sind ab sofort in den Servicecentern von OVS und OVO, bei den Busfahrern und in der Pößnecker Stadtinformation erhältlich.
Tolle Ferienziele erkunden und dabei noch sparen - auch das geht mit der **Schüler-Ferien-Uhr** und dem **Schüler-Ferien-Ticket**. Unter Vorlage der Ferienfahrscheine gewähren zahlreiche Freizeiteinrichtungen in Thüringen satte Ermäßigungen auf ihre Angebote. Die Mühlenfähre der OVS am Hohenwarte-Stausee befördert Inhaber beider Varianten des Schüler-Ferien-Tickets kostenlos von Linkenmühle nach Altenroth. Auch in den Saalfelder Feengrotten, im Erlebnisbad „SAALEMAXX“ in Rudolstadt, in der Ardesia-Therme in Bad Lobenstein, im Freizeitbad „Waikiki“ in Zeulenroda sowie im Planetarium, der „Imaginata“ und im Erlebnisbad „GalaxSea“ in Jena können junge Leute was erleben und dabei kräftig sparen.

Kevin und Isabel sind mit der Schüler-Ferien-Uhr 2010 unterwegs.

Alle wichtigen Informationen zur **Schüler-Ferien-Uhr** und zum **Schüler-Ferien-Ticket** sowie zu den beteiligten Verkehrsunternehmen und Bonuspartnern sind unter *www.sft-thueringen.de* zu finden. Auskünfte gibt's natürlich auch am OVS/PVG/OVO-Servicetelefon 0180 / 333 72 87 (montags bis freitags von 7.00 Uhr bis 17.30 Uhr für 9 Cent/min aus dem dt. Festnetz, Mobilfunktarife ggf. abweichend).
Alle jungen Leute sind eingeladen, mit **Schüler-Ferien-Ticket** und **Schüler-Ferien-Uhr** auf Entdeckungsreise durch Thüringen zu gehen. Also einfach Ticket kaufen, einsteigen und abfahren!

Thüringenforst - das Forstamt Neustadt informiert:

Eine Vielzahl von Waldbesitzern haben in den letzten Jahren Erstaufforstungen vorgenommen. Mit der Umwandlung vormals landwirtschaftlich genutzter Flächen in Wald besteht ein jährlicher Anspruch auf Erstaufforstungsprämie. Diese ist jährlich neu zu beantragen. Wir weisen alle Anspruchsberechtigten darauf hin, sich kurzfristig mit den zuständigen Revierleitern in Verbindung zu setzen und die diesjährigen Anträge zu stellen.
Die Anträge sollten möglichst bis Ende Juni im Forstamt vorliegen. Kann dies nicht gewährleistet werden, so sollte die Antragstellung umgehend erfolgen.
Thüringer Forstamt Neustadt
Karl-Liebknecht-Straße 2, 07806 Neustadt/O.
Tel. (036481) 2486, Fax (036481) 24880
E-Mail: forstamt.neustadt@forst.thueringen.de,
Internet: www.thueringenforst.de

Wasser- und Bodenanalysen

Am **Dienstag, dem 22. Juni 2010** bietet die AFU e.V. die Möglichkeit
in der Zeit von 11.00 - 12.00 Uhr in Pößneck,
im Klub der Volkssolidarität, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 6,
Wasser- und Bodenproben gegen Unkostenerstattung untersuchen zu lassen. Das Wasser kann sofort auf den pH- Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (mind. 500 ml) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch können zusätzlich auch noch andere Stoffe gemessen werden oder es kann ermittelt werden, ob Sie bei Ihrem Wasser Kupferrohre für die Hausinstallation verwenden können.
Weiterhin werden auch Bodenanalysen für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, sodass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.
Eine Beratung zu weiteren Umweltproblemen ist möglich.

Amtlicher Teil

Beschlüsse

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2010

HFA-58/2010
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17.12.2009

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.03.2010

HFA-74/2010
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 08.02.2010

HFA-75/2010
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Auftragsvergabe zur Erstellung eines Rahmenkonzeptes für das neue Stadtmuseum an das Büro *kulturplan;*
Angebotssumme: 23.357,32 EUR brutto.

Aus dem öffentlichen Teil des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.05.2010

HFA-95/2010
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Beratung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.03.2010

Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 24.02.2010

Beschl.-Nr.: 6-2/2010
Bestätigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 17.12.2009

Beschl.-Nr.: 6-6/2010
Der Stadtrat beschließt folgende Änderungen der Hundesteuersatzung der Stadt Pößneck:
1. § 5 (3)
   Streichung der Englischen Bulldogge als Kampfhund
2. § 8 (4)
   Fallen die Voraussetzungen für die Steuervergünstigungen weg, so ist dies innerhalb von 2 Wochen nach dem Wegfall der Stadtverwaltung anzuzeigen.
3. § 14
   Die Satzung tritt mit Ausnahme des § 13 zum 01. 01. 2010 in Kraft
   § 13 tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Beschl.-Nr.: 6-7/2010
Der Stadtrat beschließt die erneute öffentliche Auslage des Bebauungsplan-Entwurfes „Rotasym - 1. Änderung/Neufassung“.

Beschl.-Nr.: 6-8/2010
Der Stadtrat beschließt die Vergabe der anteiligen Bauleistungen im Rahmen des Ausbaus der B 281 in der Ortslage Öpitz an die Fa. Vogtländische Straßen-, Tief- & Rohrleitungsbau GmbH Rodewisch als gesamtgünstigster Bieter mit einem städtischen Anteil in Höhe von 511.708,49 EUR brutto (für anteilig BT 0; für BT 2 - Gehwege und für BT 3 - Außengebietswasser).

Beschl.-Nr.: 6-9/2010
Der Stadtrat beschließt den anliegenden 1. Nachtrag zur Verwaltungsvereinbarung Nr. 21-94-5716/20-VV-3.5/01 zwischen der Bundesrepublik Deutschland, dem Freistaat Thüringen und der Stadt Pößneck zum Ausbau der B 281 im Bereich Rotasymkreuzung bis Finanzamt.
Der Bürgermeister wird beauftragt, den 1. Nachtrag zur Verwaltungsvereinbarung abzuschließen.

Beschl.-Nr.: 6-10/2010
Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistungen im Rahmen des Ausbaus der B 281 - Rotasymkreuzung - Finanzamt an die Firma Streicher GmbH Jena als gesamtgünstigster Bieter für alle Bauteile mit einem städtischen Anteil in Höhe von 980.229,33 EUR (für Bauteile 0, 1, 2, 3 sowie 8.4 anteilig und Bauteile 8.3 sowie 16 in gesamter Höhe).

Beschl.-Nr.: 6-11/2010
Der Stadtrat beschließt die bereits in der am 05.02.2010 in der Vollversammlung der FBG „Zur Oppurger Heide“ unter Gremienvorbehalt zugestimmten Beschlüsse:
1. Auflösung der Forstbetriebsgemeinschaft „Zur Oppurger Heide“
2. Beitritt zur Forstbetriebsgemeinschaft „Dürrbachgrund“

Aus dem öffentlichen Teil der Stadtratssitzung vom 25.03.2010

Beschl.-Nr.: 7-2/2010
Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 24.02.2010 wird bestätigt.

Beschl.-Nr.: 7-5/2010
Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Stadtratsbeschlusses Nr. 4-6/2009 der Stadtratssitzung vom 03.12.2009 „Die Mittel der Stadt Pößneck zur Sanierung der Sportstätte Griebse mit einem Sperrvermerk zu versehen, bis durch den Landkreis die Maßnahmebeschlüsse zur Umsetzung der Sanierung des Gymnasiums und des Ausbaus der Berufsschule am Viehmarkt gefasst werden.“

Beschl.-Nr.: 7-7/2010
Der Stadtrat beschließt
1. die Teilaufhebung des Beschlusses 52-10/2009 vom 14.05.2009 bezüglich der Gesamtkosten und der Finanzierung,
2. vorbehaltlich der Bereitstellung von Fördermitteln, dass das 2. Obergeschoss der Bilkebibliothek mit geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 504.000,00 EUR unter Hinzunahme der Infrastrukturmittel aus dem Konjunkturpaket II zum Kultur-, Vereins- und Mehrzwecksaal ausgebaut wird,
3. vorbehaltlich der Bereitstellung von Städtebaufördermitteln, die Errichtung eines Treppenhausanbaues an die Bilkebibliothek mit geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 422.234,57 EUR vorbehaltlich der Bereitstellung der beantragten Fördermittel

Beschl.-Nr.: 7-8/2010
Der Stadtrat beschließt die Vorbereitung und Durchführung der Baumaßnahme „Sanierung Stadtmauer im Bereich Klosterplatz 2-6“ auf der Grundlage der vorliegenden Kostenberechnung des Büros der Architektur und Denkmalpflege Dr. Anja Löffler, Erfurt mit Gesamtkosten in Höhe von 422.234,57 EUR vorbehaltlich der Bereitstellung der beantragten Fördermittel.

Beschl.-Nr.: 7-9/2010
Der Stadtrat beschließt folgende Änderungen der Friedhofssatzung:
1. 1. Änderungssatzung zur Friedhofssatzung der Stadt Pößneck vom 05.06.2009
2. § 35 Abs. 1c Nr. 4
   ohne schriftlichen Auftrag eines Berechtigten bzw. ohne vorherige Anzeige bei der Friedhofsverwaltung gewerbemäßig fotografiert
3. Streichung § 35 Abs. 1d
   eine gewerbliche Tätigkeit auf dem Friedhof ohne Zulassung ausgeübt
4. § 1 Nr. 3 Ergänzung nach § 6 Abs. 1
5. Streichung § 35 Abs. 2 Nr. 2
   Waren aller Art und gewerbliche Dienste anzubieten
6. Streichung § 35 Abs. 1c Nr. 2
   Waren aller Art und gewerbliche Dienste anbietet

Beschl.-Nr.: 7-16/2010
Der Stadtrat der Stadt Pößneck beschließt, der als Anlage beigefügten Neufassung des Gesellschaftervertrages der Technischen Werke Pößneck GmbH zuzustimmen.

Information des Einwohnermeldeamtes zur Beantragung neuer Personaldokumente

Bitte überprüfen Sie Ihre Personaldokumente auf ihre Gültigkeit

Zur Beantragung neuer Dokumente - Personalausweis, vorläufiger Personalausweis, Reisepass oder vorläufiger Reisepaß benötigt man:

- Stammbuch oder Eheurkunde oder Geburtsurkunde
- frühere Dokumente (Personalausweis, Reisepass oder Kinderausweis)
- Paßbilder (35 x 45mm), nicht älter als ein halbes Jahr
- Beantragung für Reisepässe bei Minderjährigen, sind die Erziehungsberechtigten Voraussetzung, sollte ein Elternteil nicht anwesend sein, ist die Vollmacht dringend notwendig
- bei der Beantragung der Dokumente müssen die Gebühren im voraus bezahlt werden
- die Gebühr für einen vorläufigen Personalausweis beträgt 6,-EUR
- die Gebühr für einen Personalausweis beträgt 8,- EUR
- für den vorläufigen Reisepass beträgt die Gebühr 26,- EUR
- für den Reisepass bis zum 24. Lebensjahr beträgt die Gebühr 37,50EUR und hat eine Gültigkeit von 6 Jahren
- für den Reisepaß ab dem vollendeten 24. Lebensjahr beträgt die Gebühr 59.-EUR und hat eine Gültigkeit von 10 Jahren
- Achtung! Für die für Reisepässe und für Kinderreisepässe sind biometrietaugliche Passbilder mitzubringen/

Zur Beantragung eines Kinderreisepasses benötigen wir ab sofort:

- Geburtsurkunde
- Erziehungsberechtigte, sollte ein Elternteil nicht anwesend sein, ist die Vollmacht dringend notwendig
- früheres Dokument (Kinderausweis, sofern vorhanden)
- Kinder ab dem 10. Lebensjahr müssen bei der Beantragung anwesend sein, sie müssen unterschreiben, bei Kindern von 0-9 Jahre muss die Größe und Augenfarbe angegeben werden
- Achtung! Kinderreisepässe sind nur noch bis zum 12. Lebensjahr auszustellen
- danach werden nur noch Reisepässe oder Personalausweise ausgestellt
- ein Passbild (35 x 45 mm), nicht älter als ein halbes Jahr,
- die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13,- EUR und ist bei der Beantragung zu bezahlen
- Alleinerziehende müssen die Negativbescheinigung zur Sorgeberechtigung vom Jugendamt im Landratsamt Saale-Orla- Kreis, Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz, oder die Vollmacht vom sorgeberechtigtem Vater des Kindes mitbringen

Sollte ein Personalausweis, Kinderausweis bzw. -reisepass oder Reisepass verloren gegangen sein, ist dies unverzüglich im Einwohnermeldeamt anzuzeigen, zur Verlustanzeige ist mitzubringen die Geburtsurkunde oder das Familienbuch.

Amtsgericht Rudolstadt

Amtsgericht Rudolstadt
Marktstraße 54
07407 Rudolstadt
K 32/09

Zwangsversteigerung

Das im Grundbuch von Pößneck, Blatt 1676 Grundbuchamt Pößneck, eingetragene Grundeigentum

lfd. Nr. 1 Gemarkung Pößneck
Flurstück 272/2
Geschäfts- und Wohnhaus, Breite Str. 45
zu 147 qm

Wohn- und Geschäftshaus, größtenteils Leerstand, Baujahr ca. 1900, grundlegende Sanierung und Modernisierung notwendig, Wohn- und Nutzfläche ca. 330 qm.

soll am **Mittwoch, den 14.07.2010**
um **10.00 Uhr**
im **Amtsgericht Rudolstadt**
Marktstr. 54, 07407 Rudolstadt, Zimmer 60

durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

Blatt 1676 lfd. Nr. 1 62.200,00 Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht ersichtlich oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und es glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht, andernfalls wird das Recht um geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

Amtsgericht Rudolstadt

Amtsgericht Rudolstadt
Marktstraße 54
07407 Rudolstadt
K 32/09

Zwangsversteigerung

Das im Grundbuch von Pößneck, Blatt 3070 Grundbuchamt Pößneck, eingetragene Grundeigentum

lfd. Nr. 1 Gemarkung Pößneck
Flur 37 Flurstück 1495/11
Gebäude- und Freifläche, Raniser Str. 36 a
zu 6.943 qm

Ehemaliges Verwaltungs- und Sozialgebäude, LKW- sowie Garagenkomplex, alle Gebäude eingeschossig und nicht unterkellert, unsaniert, schlechter Zustand der Anlagen, weitere wirtschaftliche Nutzung kaum möglich.

soll am **Mittwoch, den 14.07.2010**
um **11.00 Uhr**
im **Amtsgericht Rudolstadt**
Marktstr. 54, 07407 Rudolstadt, Zimmer 60

durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.

Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkehrswert:

Blatt 3070 lfd. Nr. 1 15.000,00 Euro

Ist ein Recht im Grundbuch nicht ersichtlich oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert und es glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht, andernfalls wird das Recht um geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären. Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.